

Ercheint täglich früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition Johannisstraße 32.

Abendblätter der Redaction: Mittwochs 10-12 Uhr. Donnerstags 4-6 Uhr.

Die im Rückzahlungs-Verfahren befindlichen Abnehmer werden ersucht, die Rückzahlung zu beschleunigen.

Abnehmer der für die nächsten Monate bestimmten Abonnements werden ersucht, die Rückzahlung zu beschleunigen.

Die im Rückzahlungs-Verfahren befindlichen Abnehmer werden ersucht, die Rückzahlung zu beschleunigen.

Leipziger Tageblatt und Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

Nr. 114.

Donnerstag den 24. April 1879.

73. Jahrgang.

Bekanntmachung.

Nachstehend machen wir das auf Antrag des Ortsgesundheitsausschusses und nach Gehör der Herren Stadtverordneten von uns aufgestellte Regulativ, den Milchverkauf in Leipzig betreffend, zur Nachachtung für Alle, die es angeht, bekannt und bemerken dabei, daß wir die genaue Befolgung desselben durch häusliche Revisionen und strenges Einschreiten im Nichtbefolgungsfalle durchzuführen bemüht sein werden.

Regulativ, den Milchverkauf in Leipzig betreffend.

Zum Schutze des Publicums vor Gesundheitsbeschädigung und Verfälschung der zum Verkaufe kommenden Milch werden folgende Bestimmungen getroffen:

1. Als Milch im Sinne dieses Regulativs ist nur Kuhmilch zu betrachten, die an sich entweder a) unverändert als nicht abgerahmte, sogen. volle oder ganze Milch oder b) mit der einzigen Veränderung durch Abrahmung als abgerahmte, sogen. blaue Milch im Handel zulässig ist.

Die abgerahmte Milch muß dem Käufer als solche bezeichnet werden und ist nur in Gefäßen aufzubewahren, welche die Bezeichnung „Abgerahmte Milch“ in einer in die Augen fallenden Weise, die zugleich die zeitweilige Befestigung ausschließt, tragen.

2. Voraussetzung für die Zulässigkeit der Milch im hiesigen Handelsverkehr ist aber, daß a) die volle Milch bei einer Temperatur von 15° C. ein spezifisches Gewicht von 1022-1024, sowie mindestens 3 Proc. Fett, b) die abgerahmte Milch bei einer Temperatur von 15° C. ein spezifisches Gewicht von 1022 bis 1024, sowie mindestens 1 Proc. Fett besitzt.

Die Prüfung des spezifischen Gewichtes erfolgt mit der Luevenne'schen Milchwaage, die des Fettgehaltes mittelst des Feser'schen Lactoskops.

3. Vom hiesigen Handelsverkehr ausgeschlossen ist die Milch, die von kranken Thieren, insbesondere von solchen, welche mit Milchrind, Lungenseuche, Pest, Maul- und Klauenseuche befallen sind, abstammt, ferner Milch von einer Kuh, die noch nicht über acht Tage gelakt hat, und jede bittere, schleimige, abnorm gefärbte oder sonst ekelhaft schmeckende und verdorbene Milch. Ebenso unzulässig ist, wie schon aus §. 1 hervorgeht, jede mit einem fremden Stoffe, wie Wasser, Mehl, Zucker u. s. w. vermischte Milch.

4. Die Milchgeschäpftchen und die Milchverkaufsstellen müssen überall in größter Reinlichkeit erhalten werden. Die Milchverkaufsstellen insbesondere sollen hell, trocken und luftig sein und nicht als Schlachthöfe oder sonst in einer Weise benutzt werden, welche ekelhaft oder auf die Beschaffenheit der Milch von gesundheitsnachtheiliger Einwirkung wäre.

5. Die in hiesiger Stadt zum Verkaufe eingeführte oder sonst feilgehaltene Milch unterliegt jederzeit der Untersuchung der von Seiten des Rathes beauftragten Organe, für jetzt der Rathsdienere. Dieselben sind berechtigt, von jedem Gefäße Verkaufsmilch bis zu 1/2 Liter bezugs der Untersuchung zu entnehmen, ohne daß dem Verkäufer hierfür Entschädigung gewährt wird. Sie haben den Verkäufern eine Bescheinigung über Entnahme der Milch und die Zeit, zu welcher diese erfolgt ist, unter ihrer Namensunterschrift auszustellen.

6. Wer eine den vorstehenden Bestimmungen nicht entsprechende Milch hier zum Verkauf einführt oder sonst feilbietet oder verkauft, oder in anderer Weise den Bestimmungen dieses Regulativs zuwider handelt, verfällt in eine Geldstrafe bis zu 150 Mark oder im Unvermögensfalle in entsprechende Haftstrafe. Der Rückfall bildet hierbei einen erschwerenden Strafzumessungsgrund.

7. Die Ausführung der Milchuntersuchung durch die hierzu bestimmten Organe (§. 5.) wird durch besondere Instruktion geregelt. Leipzig, den 16. April 1879. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgi, Kretschmer.

Bekanntmachung.

Jeder ankommende Fremde, welcher hier übernachtet, ist am Tage seiner Ankunft und, wenn diese erst in den Abendstunden erfolgt, am anderen Tage Vormittags von seinem Wirth bei unserem Fremdenbureau anzumelden. Vernachlässigungen dieser Vorschriften werden mit einer Geldstrafe von 15 Mark oder verhältnismäßiger Haftstrafe geahndet. Leipzig, am 19. April 1879.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig. Dr. Häder, Saegner, Herr.

Schlussquittung und Dank.

Für die Wasserbeschädigten zu Schwach sind in Folge unseres Aufrufs vom 8. April 1879 noch die nachstehend bezeichneten Gaben im Betrage von 404 A 10 S bei uns eingegangen.

Indem wir hiermit unsere Sammlung schließen, bemerken wir zugleich, daß zur Unterstützung der erwähnten Wasserbeschädigten überhaupt 3889 A 46 S bei uns abgegeben worden sind, welche wir in zwei Sendungen an das Hilfscomité zu Schwach abgeschickt haben.

Wir fühlen uns verpflichtet, für diese Gaben hiermit nochmals unseren aufrichtigen Dank auszusprechen. Leipzig, den 22. April 1879. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgi, Kretschmer.

Direct bei der Stiftungsbuchhalterei: R. G. 2 A, Prof. Wend 6 A, Hofrath v. Gottschall 30 A, Privatmann Fode 60 A, vom Selangverein „Anatron“ 20 A 50 S, Carl Behm 30 A. Bei der Tagesblatt-Expedition: Bruno Rindhardt 15 A, Sammlung des Personals der Actienbierbrauerei zu Wohl 17 A 70 S, von 5 Mitgliedern der Gesellschaft „Stiesel“ 10 A, G. L. Sch. 3 A, F. G. Bilz 4 A, G. I. 1 A 50 S, R. W. 5 A, R. R. 3 A, Fr. Prof. Hofmeister (d. J. J. Guth) 3 A, Eingänge bei der Expedition des Tagesblattes in Borna 18 A, gesammelt von den Redactoren der Paul Ehrlich'schen Musikverlagsfabrik in Gohlis 15 A, B. D. 4 A, E. P. 1 A, S. Schwenke 20 A, B. 50 S, Prof. Dr. 5 A, an einem „effeligen Abend“ des Selangvereins „Böhny“ im Tivoli gesammelt durch Hm. Schwarzbart 43 A 20 S, C. B. Bahren 1 A, L. G. 2 A, Reinhold Schneider in Reudnitz 1 A, Pasche, Ritterg. Hof bei Stauchitz 40 A, D. M. 65 20 A, G. S. u. R. G. bei einer Hochzeitfeierlichkeit in Breslau gesammelt 32 A 20 S.

Bekanntmachung.

Die Schloffer- und Tischlerarbeiten an dem Neubau der 7. Bürger- und 7. Bezirksschule sollen vergeben werden. Anschlagformulare und Bedingungen sind bei Herrn Hofbaumeister Brückwald, Rübnerstraße 44, II., zu erhalten. Die Gebote sind bis Montag, den 25. April, Abends 6 Uhr vorzulegen und mit der Aufschrift „7. Bürger- und 7. Bezirksschule“ versehen auf dem Baurathe des Rathes abzugeben. Leipzig, den 22. April 1879. Die Bauabtheilung des Rathes.

Bekanntmachung.

Wegen Reinigung der Localitäten der sog. großen Rathsküche auf dem Rathhause bleibt dieselbe Montag, den 25. April, d. J. geschlossen. In sämtlichen übrigen Expeditionen wird in der gewöhnlichen Weise gearbeitet. Leipzig, den 22. April 1879. Der Rath der Stadt Leipzig. Dr. Georgi, Kretschmer.

Der Inhaber des von unserem III. Filial als abhanden gekommen angezeigten Interimsscheines über das Sparcassenbuch Serie II, Nr. 20,931 wird hierdurch aufgefordert, denselben innerhalb drei Monaten und längstens am 15. Juli d. J. an die unterzeichnete Anstalt zurückzugeben oder sein Recht daran zu beweisen, widrigenfalls der Sparcassenordnung gemäß dem Anzeiger das Buch ausgehändigt werden wird. Leipzig, den 22. April 1879. Die Verwaltung des Rathhauses und der Sparcasse.

Evangelisch-Reformirte Kirche.

Die Eltern derjenigen Kinder, welche das zwölfte Jahr erreicht haben und Oftern 1881 confirmirt werden sollen, werden dringend gebeten, dieselben demnächst bei den in den Predigten der Gemeinde persönlich anzumelden und zwar die Söhne bei Herrn Pastor D. Dreydorff, die Töchter bei Herrn Pastor Dr. Soward. Das evangelisch-reformirte Pfarramt.

Parlamentarische Lage.

Berlin, 22. April. Gestern sind nun auch die Anlagen zur Begründung des Gesetzentwurfes, betreffend die Zolltarif des deutschen Reichs, den Abgeordneten in die Session nachgeschickt worden. Sie umfassen einen Band von nicht weniger als 313 Seiten, dazu kommen die 136 Seiten des Gesetzentwurfes und seiner Begründung, die 47 Seiten der Drucksache und die 41 Seiten der Tabaksteuerentwurf. Das macht in Summa 537 Seiten in Großquart, die noch bis zur Wiedereröffnung des Reichstages von den Mitgliedern wenigstens durchgesehen sein wollen. Von einer eigentlichen Durcharbeitung des gewaltigen Stoffes kann natürlich nur bei den Wenigen die Rede sein, welche durch langjährige, eingehende Beschäftigung mit der Materie besonders dazu befähigt sind. Die Uebrigen werden sich damit begnügen müssen, Einzelfragen herauszugreifen, denen sie aus Rücksicht auf ihren Wahlkreis oder eigenen Beruf ein speciell Interesse zuwenden. So wird es kommen, daß zwar in der Specialdiscussion sehr viele Stimmen sich vernehmen lassen, daß aber nur ein beschränkter Kreis von General-Rednern das Wort ergreift. Wenn die Vertretung der Zolltarifvorlage von Seiten des Bundesrathes anvertraut wird, ist seit gestern bekannt. Nach unseren Informationen soll Herr Liebmann die Zolltarifreform im Allgemeinen verteidigen, während Herr Rothe vom preussischen landwirthschaftlichen Ministerium für die Getreide-, Vieh- und Holzölle eintreten soll. Dem sächsischen Commissar, Geh. Rath Böttcher, ist die Vertretung der auf die verschiedenen Zweige der Textilindustrie, namentlich die Baumwollens- und die für das sächsische Königreich besonders wichtige Leinen-Industrie, sowie die Spitzenindustrie und die Papierindustrie des Erzgebirges bezüglichen Positionen übertragen worden. Die Finanzvorlage wird der bayerische Ministerialrath Mayr, der sich durch seine Befürwortung des Tabakmonopols bekannt gemacht hat, vertreten, alles Uebrige ist dem Geh. Rath Dürckhard vom Reichskanzleramt überlassen. Es wird von Seiten der Fraktionsvorstände vor der Wiedereröffnung der Reichstags-Sitzungen noch eine Aufforderung an die Fraktions-

genossen ergehen, sich rechtzeitig und vollständig zu den Sitzungen einzufinden. Die Wichtigkeit der auf dem Spiele stehenden Entscheidung rechtfertigt denn auch die Hoffnung, daß der Besuch des Reichstages ein zahlreicherer sein werde als vor Oftern, wo man fortwährend mit der Beschlußunfähigkeit zu kämpfen hatte. Ueber die Dauer der Session läßt sich noch keine auch nur annähernd sichere Berechnung aufstellen. Doch wird es von keiner Seite mehr für möglich gehalten, vor Pfingsten die Session zu schließen. Die Pfingstferien sollen auf das bedauerliche Maß reducirt werden, trotzdem aber wird es nicht zu vermeiden sein, eine zehn- bis vierzehntägige Pause eintreten zu lassen. Ende Juni wird sonach wohl herankommen, bevor an den Schluß des Reichstages gedacht werden kann. Den Abgeordneten ist noch niemals eine so harte Zumuthung gestellt worden, wie in dieser Session bis mitten in den Sommer hinein erforderten Session voll der anstrengendsten und ermüdendsten Arbeiten.

Die Bundesrathsausschüsse für Landwehr, Festungen und für Rechnungswesen haben sich in jüngster Zeit eingehend mit Nachforderungen verschiedener Staaten von Kriegskosten beschäftigt. Es hat namentlich Baden nachträglich 643,149 A liquidirt und dabei in einer motivirten Denkschrift auf die dem Lande an einer langen Grenze gegenüber dem Feindesland zugefallenen ganz besonderen Kriegskosten hingewiesen. Ferner hat die preussische Militärverwaltung für den vormaligen Norddeutschen Bund noch Beträge von 466,666 51 A nachträglich angemeldet. Die Ausschüsse beantragen die Bewilligung dieser Forderungen.

Die Erwartung, daß die Vorlage wegen Erwerbung des Sachsnischen Terrains zum Reichstagsbau schon mit dem Beginn dieser Woche erscheinen würde, wie Dies die Officiellen angekündigt hatten, ist wie die „Tr.“ meldet — nicht bekräftigt worden, insofern darf man erwarten, daß der Entwurf in der bevorstehenden Plenarsitzung des Bundesrathes vorgelegt werden wird. Eine nicht leichte Aufgabe wird selbst nach Annahme dieses Entwurfs noch in der Herstellung des Kolkensanlagens liegen. Man beachtet, wenn einmal ein Beschluß über den Bauplatz getroffen ist, die Angelegenheit so schnell wie möglich zu fördern und die früheren Verhandlungen im Reichstage wie die in den von letzterem gebildeten Commissionen gefaßten Beschlüsse, soweit es sich irgend thun läßt, zu verwenden. Eine neue Preisanschreibung für den Bauplan scheint man nicht zu wünschen.

Aus Russland.

Eine Reihe hochinteressanter Nachrichten, die indessen vorwiegend tragischer Natur sind, wird Tag für Tag aus Petersburg vermittelt, doch über die Untersuchung gegen Solowjew, den Kaiserermörder, verläutet nichts Näheres; die russischen Blätter hielten sich in tiefes Schweigen und erwähnen höchstens einige aus dem Innern des Reiches eingehende Localitätsbeobachtungen. Aus vielen Städten werden ohne Unterlaß so zahlreiche neue Attentate gemeldet, daß man sich nahezu versucht fühlt, an der Wahrheit der betreffenden Mittheilungen zu zweifeln. Aber es sind russische Zeitungen, welche sie bringen, und bei der jetzt mit besonderer Strenge ausgeübten Censur ist kaum anzunehmen, daß gänzlich falsche Nachrichten durchgelassen werden würden. So werden der russischen St. Petersburger Zeitung nicht weniger als vier Attentate gemeldet, die zu Oftern in Kasan verübt wurden und sämtlich gegen Polizei- und andere hohe Beamte gerichtet waren. Von den Attentaten hatten drei einen tödtlichen Ausgang. Die Thäter wurden gefangen genommen: Adrossimow und Resmenow (Handwerker), Edelmann Krollow und Agramow-Saja, ein gebildetes und bildschönes 17-jähriges Mädchen. Sonderbar klingt folgende, ebenfalls der „St. Petersburger Zeitung“ mitgetheilte Thatsache: Einer der Ermordeten, Bezirksvorsteher Rowlow, tritt kurz vor dem Mordanfall in eine Restauration ein und sagt zum Kellner: „Gieb, Freund, ein Gläschen (Branntwein) her, vielleicht ist es das Letzte“. Der Kellner gab das Verlangte, der Vorsteher ergriff das Gläschen mit zitternder Hand und leerte den Branntwein bis auf den Grund aus. Dann ging derselbe hinaus und in demselben Augenblicke traf ihn tödtlich die Kugel des Mörders. Aus Petersburg berichtet die „R. B.“ vom 20. d. M. noch das Folgende: „Der Chef der Gendarmerie, General Drensteln, wagt sich seit dem auf ihn verübten Attentate gleich manden anderen hohen Herren nicht anders hinaus als in geschlossenem Wagen und unter Geleit von zwei Kofaken. Dieser Tage nun fand man an den Sattel eines der im Hofe Drensteln's lebenden Kofaken einen Zettel geheftet, worin stand, es sei einerlei, wie der General sich zu schätzen

und zu verhalten suche; wenn er seinen Boden nicht alsbald niederlege, werde er ermordet werden. Unter solchen Umständen muß den Würdenträgern ihre Würde natürlich oft bedenklich unangenehm werden, und es ist bekannt, daß Surow, der Nachfolger im Amte des Oberpolizeimeisters, längst von seinem gefährlichen Amte loszukommen sucht. Surow hat bisher Nichts geleistet, man erwartet von ihm auch fernere Nichts. Als er nach der Ermordung Reszenow's beim Kaiser erschien, ohne den Mörder handfest gemacht zu haben, wurde er von Sr. Majestät mit einem energischen „Durjab“ (Dummkopf) empfangen. Er ist weiter geachtet noch beliebt im Publicum und eben so wenig, wie man sieht, an allerhöchster Stelle und verlornt seine Ernennung dem Umstande, daß er Schwiegerohn des alten Grafen Ignatiew, eines der nächsten und ältesten Vertrauten des Caren, ist. Jetzt hat nun Surow den Caren um seine Entlassung gebeten, aber zur Antwort erhalten, er möge erst den Mörder Reszenow's herbeischaffen, dann könne er gehen. Es wäre vielleicht weiser gewesen, diesen Mann möglichst rasch laufen zu lassen; aber wo findet sich ein tüchtiger Erzhängemann? Wie schwer war es nach dem Abzuge Trepow's, auch nur einen Surow auszu-treiben! Diese verrückte nihilistische Bande ist eben zu Allem fähig und hat es erreicht, daß ordentliche Leute sich scheuen, in diesen discreditirten Dienst auf die Gefahr hin zu treten, eines schönen Tages niedergemacht zu werden. Die Androhung der Ermordung findet sich ja alsbald ein, sobald Jemand einen dieser verkehrten Posten antritt.“

Wir haben jetzt in Petersburg den Belagerungsstand; es steht so kriegerisch hier aus, als ob man vor einem Feldzuge stünde. Die Frechheit oder vielleicht auch die Verweigerung der Ribiliken steigt allerdings von Tag zu Tag. Es ist möglich, daß sie nach dem Borgefallenen jede Hoffnung auf Erfolg aufgeben haben und nun in ihrem letzten Verweigerungskampfe alle Scham und Scheu bei Seite werfen und sich vor der Öffentlichkeit in ihrer wahren Gestalt zeigen. So erzählt oder vermutet man, die Ribiliken mieteten sich nur Wohnungen in 3., 4. oder 5. Stock und blieben nie länger als 24 Stunden in einem und demselben Hause. Des Abends plagen öfters Betrüden auf der Straße und man sagt, daß die Ribiliken dieselben von ihren hohen Stodmerken hinab unter die Menschen werfen (namentlich wenn ein Polizeiofficier oder General vorübergeht), nur, um vorläufig Schreden unter der Bevölkerung zu erzeugen, den man später auszunutzen gedenkt. Diese Be-

arbeiten, die in den letzten Tagen gemessen wurden, waren als ziemlich harmlos zu bezeichnen...

Enabenact liegt, wie verlautet, schon seit dem 15. d. unterzeichnet in der kaiserlichen Cabinetskanzlei. Derselbe soll 263 Personen betreffen...

Wien, 22. April. Der Kaiser nahm heute die Glückwünsche des österreichischen Episcopats...

Wien, 22. April. Auf die anlässlich der Feier der silbernen Hochzeit dem Kaiser dargebrachten Glückwünsche...

Toppiob-Fabrik-Lager En gros! Bernhard Berend, 35. Reichstrasse, 1. Etage, Peter Richter's Hof...

Die Festlichkeiten in Wien. Mit dem heutigen Tage — so wird der „Post“ aus Wien vom Montag gemeldet — haben die Festlichkeiten...

Bruno Wagner, Strohhut- und Modewaarenfabrik, Markt Nr. 9, empfiehlt sein reich assortirtes Lager neuerer Damen- und Kinderhüte...

Patent-Buchstaben En gros. Prämiert. Export. deutsch u. russisch, grösste Auswahl. J. Döschner, Humboldtstrasse 8.

Neu! Trocken-Abzieh-Apparat. Neu! von L. H. Pietsch & Co. in Breslau, während der Messe im Hotel Bavaria, Petersstrasse.

Wiener Schuhwaaren von H. Meysel, Reichsstrasse 3, Ecke Schuhmachergässchen, bestens empfohlen.

Schwabacher & David, Offenbach a/M. Lederwaaren, eigenes Fabrikat. Reudeten in Corte-Excels, Corte-Bourges u. f. w. Leder-Galanterie-Waaren.

Himbeer-Syrup ff. Citronen-, Orangendrüsen-, Apfelkuchen-Syrup u. dgl. bei Bernhardt's Atelier künstlicher Zähne...

Kriele & Kiewitz, Katharinenstrasse 3, nahe am Markt. Fabriklager von Toppiob u. Deoken. Haupt-Depot der echten Gummi-Eischdecken.

Strohhut-Fabrik C. Schulze, Petersstrasse Nr. 41. empfiehlt C. Schulze, Petersstrasse 41.

Strohhüte für Damen, Herren und Kinder in großer Auswahl bei C. Schulze, Petersstrasse 41.

Strohhüte angenommen Petersstrasse 41. Zum Waschen, Färben und Modernisiren werden Strohhüte angenommen Petersstrasse 41.

Visitenkarten 100 b. M. 1 an, Adresskarten u. billig und schnell. R. Koppisch, während der Messe Reichstr. 11, Hof.

Caves de Franco, Reichstrasse 5. Weinhandlung zur Einführung Gemisch unterkellert, reiner franz. Weine. Kägl. Tabak d'hois v. 12-3 Uhr...

Tageskalender. Kaiserliche Telegraphen-Anstalten: 1. R. Telegraphenamtl. l. Kleine Fleischergasse 5...

Verren der Kunstgewerbe-Veranstaltung Goethestrasse Nr. 7, 8 Treppen hoch. Kunst-Gewerbe-Museum und Werkstätten...

Feuermeldestellen. Centralstation: Rathaus-Durchgang (Rathhaus). Polizeihauptwache (Rathmarkt). 1. Feuerwache Rathmarkt (Stadthaus)...

Paris. Eduard Tovar Leipzig. Engros. Petrasstr. 22. Detail. Japan- und China-Waaren (direct Import)...

Antiquitäten u. Münzen etc. Ein- u. Verkauf bei Zachische & Köder, Königstrasse Nr. 25. Ohinesische Theehandlung von Kroschmann & Grotzschel...

Gummi-Waaren-Bazar 5. Petersstrasse 5. Gummi- und Guttapercha-Waaren-Lager u. d. engl. Ledertreibriemen bei...

Neues Theater. (110. Abonnements-Vorstellung, II. Serie, 10th.) Zum Besten des österreichisch-ungarischen Galls-vereins zu Leipzig.

Personen des 1. Actes: Frau Oberstine, Frau, ihr dienbarer Geist. Herr, ihr dienbarer Geist. Herr, ihr dienbarer Geist...

Vertical text on the far right edge, including names and small notices.

Muster-Lager nachstehend verzeichneter Firmen Markt No. 2, neben Koch's Hof.

<p>Spielwaaren. Specialitäten: Werkzeugkasten, Sandjüge-Apparate, Gartengeräte, Krummkräfte, Gewichte etc. Scholler & Co. in Schmalkalden (Thüringen).</p>	<p>Hermann Engelhardt Sonneberg b/ Coburg. Fabrik in Holz- und Paplermaché, Spielwaaren u. Wachs-Täuschlingen jeder Art. Novitäten.</p>	<p>Fritz Vogel in Sonneberg b/ Coburg. Fabrik seiner Spielsenge: Theater, Menagerien, Zimmer, Festungen, Lager, Hauptwachen etc. Fabrik imitirter Gummiwaaren.</p>
<p>Hugo Roithner & Co., Schweidnitz in Schlesien. Hängematten-Fabrik und Sellerel. Diverse Neuheiten von Hängematten, Rinderschaukeln, Rinderstühlen etc.</p>	<p>Müller & Graeffler in Schleiz. Spielwaaren-Fabrik. Specialität: Spielpferde. Spiele lehrreichen Charakters und Kinder-Zugaben.</p>	<p>J. D. Wiss, Nürnberg, Engros und Export. Nürnberger Spiel- und Kurzwaaren.</p>
<p>J. Herm. Günzel, Oberneuschönberg bei Olbernhau. Fabrik von Holz- und Spielwaaren. Specialität: Schul- und Zeichen-Werkzeuge. Musterlager billiger Kinderbeschäftigen eigener Fabrik.</p>	<p>E. Reichenbach & Co., Breslau. Fabrik gepreßter Papprahmen unter Glas mit Heiligen- oder Landschaftsbildern in Bist, Cabinet, 1/2, Folio und 1/4, Folio-Größe. Billigste Preise.</p>	<p>C. T. Forker & Sohn, Königl. Schf. concessionirte Messer-Fabrik in Stolpen. Specialität: Feine ein- bis zweiwundzwanzigtheilige Taschen- und Luxus-Messer.</p>
<p>C. F. Doerfel, Steinfelser & Co., Klingenthal. Fabrik aller Musik-Instrumente u. Darmsaiten. Accordions, Melodions, Concertinos, Mundharmonikas.</p>	<p>Gebrüder Sauerbier, Wolgast (Pommern). Fabrik von Pfaffava-Besen und -Waaren. Cocosmatten in allen Größen u. Dessin. Universal-Besen.</p>	<p>H. Ring & Co., Brieg in Schlesien. Schul-Utensilien- und Reiseeffecten-Fabrik. Specialität: Billige Schultaschen und Koffer.</p>

Neuheit.

Pneumatische Spiele.
Musterlager: Auerbachs Hof No. 26 - 27.

Gelegenheitskauf für Partiekäufer!

Wegen Auflösung der Thüringer Geschäftsbücher-Fabrik in Schkeuditz sind die noch vorhandenen Bücherbestände mit und ohne Linatur, Thaler-rubriken, jedoch ohne Vordruck von 1843, Wechselrecept-bücher, Löschbücher und grosse Quantitäten illustrirter Papiere weit unter dem Kostenpreis zu verkaufen. Bestes Papier, vorzüglicher Einband. Besichtigung jederzeit.

Schkeuditz-Leipzig. Robert Baumann.

**Feuerfeste u. diebessichere
Cassaschränke
mit Stahlpanzer**

empfiehlt in allen Größen zu soliden Preisen
R. Thümmel, Cassaschränkfabrik,
Poststrasse 11.



Elegante Hüte in reicher Auswahl
neueste Modelle aus meinem eigenen Hause
in Paris, 6 rue royale.
Garnirte Damenhüte von 12 A an, garnirte Kinderhüte von 4 A an.
Hutmouturen.
C. A. Burohardt,
Leipzig, 1 Petersstrasse, Passage Steckner 9.

RUDOLF MOSSE
Central-Annancen-Bureau
LEIPZIG
Katharinenstrasse No. 3, I. Etage,
nahe dem Markt,
Ununterbrochen geöffnet von 8-7 Uhr.

Inseratenpacht des
Kladderadatsch, Fliegende Blätter,
Berliner Tageblatt etc. etc.
Nähere Auskunft hierüber, sowie auch jede commerciale, wird bereitwilligst ertheilt.

Inseraten-Annahme zu Originalpreisen für das Leipziger Tageblatt (für die Nummer des nächsten Tages von früh 8-2 1/2 Uhr), sowie für alle hies. u. ausw. Zeitungen.
Zur schnellsten und wirksamsten Publication von Mess-Neuheiten empfehlen sich die Annoncen auf den **Pferdebahn-Billets** (10,000 Stück 25 A). — für dauernde und weitverbreitete Publication empfiehlt sich der **Ausstellungsführer** der Sächs. Kunstgewerbe-Ausstellung zu Leipzig (Eröffnung Mitte Mai) (4 Seite 15 A, 1/2, Seite 9 A, 1/2, Seite 5 A).

Die
Gardinen-Fabrik
von **Gustav Wieland,**
Leipzig, An der Wafferkunst 1, u. Falkenstein 17.,
gegenüber Voigtländer's Milchgarten,
empfiehlt ihre streng soliden feinsten Fabrikate unter Garantie der
Haltbarkeit in den neuesten Mustern und reichhaltigster Auswahl zu
„wirklichen Fabrikpreisen“
im Einzelnen.
Englische u. Schweizer Gardinen
in größter Auswahl.

*) Gie...

Die...
welcher...
unter de...
und die...
wahren...
Gestalt...
Bei de...
Kunst...
pro...
was...
ferner...
Wirt...
Gen...
3. K...
Ber...
und end...
Kun...
Zin...
spr...
läßt es...
Nach...
Colleg...
Bei...
bu...
tra...
dre...
Re...
Der...
nach der...
legtem...
jeber...
Revers...
unter...
Regent...
rohrsch...
von 100...
dem W...
angenom...
rubende...
der Ber...
Der...
Dr. Ba...
gelegent...
baß du...
unschö...
lage zu...
Der...
Lämpf...
Blah...
in...
Frank...
lagern...
Beger...
Beschl...
den...
R...
ho...
welcher...
ausdr...
selbst...
nannte...
m u t b...
ab...
weil e...
Etablis...
Einst...
schuß...
Su...
hätte...
tragt...
Ritterg...
auferleg...
Der...
früher...
gerichte...
fassung...
und Kl...
worden...
Jahre...
und...
träge...
In de...
die G...
Gard...
tragen...
Repara...
wert...
der im...
übrige...
der Pa...
worden...
Die...
berath...
für Rep...
recht...
in Com...
Zum...
liche...
der Gar...
45 bis...
Das...
des Ra...
Namen...
achten...
die...
bei...
Kof...
sch...
weil die...
oan...
Obne...
nach de...
*) Gie...

Oeffentliche Verhandlungen der Stadtverordneten

am 2. April 1879. (Auf Grund des Protokolls mitgeteilt.) Die heutige Plenarsitzung der Stadtverordneten...

Ferner berichtet Herr Director Dr. Wachsmuth für den Oeconomieausschuß über die Mittheilung des Rathes bezüglich der Ersparrnis bei Pflasterung des Theaterplatzes...

Februar a. e. die u. K. für kupferne Bassins veranschlagt 3500 A. verläufig gefügt und den Rath zunächst um nähere Auskunft über den Zustand der eisernen Wasserfassung ersucht...

den Grundfah, eigenen Bürgern nicht Concurrent machen zu wollen, nicht abhalten lassen, den Vortheil anderer Bürger, und zwar der Mehrzahl, da doch diese anderen Bürger nicht sämtlich Bäder sein können, zu wahren.

Vermischtes.

Ein Geistlicher hatte sich an den preussischen Minister des Innern — so wird uns aus Berlin geschrieben — mit der Bitte gewandt, derselbe möge veranlassen...

*) Eingegangen bei der Redaction am 8. April 1879.



Gaschwitz-Meuselwitzer Eisenbahn.

Personen-Extrazüge an Sonn- und Festtagen.

I. Vom 27. April bis 11. Mai.			
11 ⁰⁰ Nachm.	aus Gaschwitz	in	9 ⁴⁵ Nachm.
11 ²⁵ "	aus Meuselwitz	in	9 ³⁰ "
11 ⁵⁰ "	aus Meuselwitz	in	9 ¹⁵ "
12 ¹⁵ Borm.	aus Meuselwitz	in	8 ⁵⁰ "
II. Vom 15. Mai bis auf Weiteres.			
11 ⁰⁰ Nachm.	aus Gaschwitz	in	9 ⁴⁵ Nachm.
11 ²⁵ "	aus Meuselwitz	in	9 ³⁰ "
11 ⁵⁰ "	aus Meuselwitz	in	9 ¹⁵ "
12 ¹⁵ Borm.	aus Meuselwitz	in	8 ⁵⁰ "

Die Züge führen I. bis III. Wagenklasse.

Dresden, am 19. April 1879.

Königl. Generaldirection der sächsischen Staatseisenbahnen von Tschirchky.

Prag-Duxer Eisenbahn.

Wir erklären uns bereit, in der demnächst vom Curator nach Prag einzuberufenden Versammlung die Interessen der Prioritäten-Besitzer kostenfrei zu vertreten. Zu diesem Behufe sind die Prioritäten I. und II. Emission an unserer Effecten-Casse zu deponiren oder von Auswärtigen per Post unfrankirt einzusenden. Dresden, 15. April 1879.

Dresdner Bank.

Königlich Niederländische Dampfschiffahrts-Gesellschaft.

Malta, Pyraeus, Syra, Konstantinopel, Pott, Kertsch, Taganrog, mit Annahme von Gütern in Durchfracht nach den anderen Häfen der Levante, sowie nach Inceboll, Samsun, Kerasunde, Trebisonde, Berdiansk und Rostow a/Don. Der erstklassige, eiserne Schraubendampfer „Jasen“, 1900 Tons, ist bestimmt, am 15. Mai von Rotterdam in obiger Richtung expedirt zu werden; weitere Dampfer werden folgen gegen den 15. Juni, 15. Juli, 15. August. Nähere Auskunft ertheilen die Agenten der Gesellschaft und Amsterdam, 12. April 1879.

die Direction.

General-Agenten für Sachsen: **Brasch & Rothenstein,** Leipzig, Pachtstraße 1-2.

Johann Georgen-Bad zu Berggiechhübel bei Pirna.

Eröffnung den 15. Mai.

Kalte, warme und Mineralbäder.

Durch die freundliche, gesunde, vielseitig von schönem Wald- und Bergpartien umgebene Lage wird bei sehr billigen Preisen für Logis u. sehr angenehmer Sommeraufenthalt geboten. Täglich dreimal Post- und Omnibusverbindung zwischen Pirna und Berggiechhübel. Kaiserliches Post- und Telegraphenamt im Orte. Die Bade-Verwaltung.

Bad Berka a./Ilm in Thüringen,

1 Meile von Weimar, klimatischer Kurort, besonders für Brustkrankte, Stahlab, Nierenleiden, neu eingerichtetes Sand- und Moor-Bad, Inhalationszimmer zum Einathmen veräthelter Sool- und von Nierenleiden, pneumatischer Apparat, Ritz- und Mollitur. Nähere Auskunft durch den Badarzt Sanitätsrath Dr. Ebert (i. dessen Badeschrift: Bad Berka-Weimar, Geographisches Institut), sowie Dr. med. H. Ebert daselbst. Eröffnung 15. Mai. Großherzogl. S. Bade-Inspection.

Urtheile Ärztlicher Sommitäten über die

FRANZ JOSEF BITTERQUELLE

das anerkannt wirksamste aller Bitterwässer.

Prof. Dr. C. Hennig, Leipzig. Wirkt in Gaben von 1/2 bis 1 Weinglas voll sicher und ohne Beschwerden, und wird, esslösel- bis 1/4 weinglasweise genommen, auch von Kindern vertragen. Dieses Wasser hat vor dem Friedrichshaller das angenehme Geschmacks vorzug. Leipzig, den 13. April 1879.

Geh. Medico.-Rath Dr. Seiler, Dresden. In Fällen von Magen- und Magenerweiterung und Bauchfellentzündung mit Erfolg angewendet. Die Wirkung ist milde und sicherer als die des künstlichen Magnesiawassers. Dresden, den 7. April 1879.

Prof. Dr. v. Giell, Geh. Rath u. K. Leibarzt, München. „Leistet in allen Fällen, in welchen die Anwendung von Bitterwasser angezeigt ist, ausgezeichnete Dienste.“ München, 19. März 1879.

Prof. Dr. A. Kussmaul, Geh. Rath, Strassburg. „Ist schon in kleinen Gaben wirksam und nicht unangenehm zu nehmen.“ Strassburg, 31. Jan. 1879.

Prof. Dr. W. Leube, in Erlangen. „Wirkt sicher und macht keinerlei Beschwerden. Selbst in Fällen, wo es bei reizbarem Darne verabreicht wurde, erzielte das Wasser schmerzlose Wirkung.“ Erlangen, 26. December 1878.

Prof. Dr. von Scanzoni, Geh. Rath, Würzburg. „Die Wirkung ist ausnahmslos rasch, zuverlässig und schmerzlos.“ Würzburg, 26. Juli 1877.

Dr. Landenberger, Ober-Medic.-Rath, Stuttgart. „Hat eine ebenso sichere als milde Wirkung, welche letztere seine Anwendung selbst bei entzündlichen Zuständen des Darmes, die andere Bitterwässer oft verbieten, noch vollkommen zulassen.“ Stuttgart, 24. März 1879.

Vorräthig in allen Apotheken und Mineralwasser-Depôts, Engros-Lager in Leipzig: C. G. Loesner & Sohn, Sam. Ritter. Brunnenschriften etc. gratis durch die Versendungs-Direction in Budapest.

In allen Kinderkrankheiten die vorzüglichsten Erfolge nach dem von mir befolgten System. **H. A. Moltzer,** Lehrer der Naturgeschichte. Sternwartenstraße Nr. 15, 1. Etage.

Präsentirt auf allen Weltausstellungen



J. C. König & Ehardt's Original-Extra-Einbände Patentirte Draht-Einbände Markt No. 13.



500 Mark zahl ich Dem, der b. Gebrauch von **Rothe's Zahnwasser**, 1 Flacon 60 A, jemals wieder Zahnschmerzen bekommt oder aus dem Munde riecht. **Joseph Rothe,** Hoflieferant, Berlin S., Prinzenstr. 85.

Verkauf für Leipzig im Droguengeschäft von C. Berndt & Co., Grimma'sche Straße 26.

Parus! Rothe's Zahnwasser hat sich in kaum zwei Jahren einen Belust erworben und welches in Berlin 60 A und in ganz Deutschland 60 A pro Flasche kostet, wird in neuerer Zeit viel nachgeahmt und verfälscht. Da man aber, unter gleichzeitiger Benutzung meiner Annonce, auch meine Gebrauchsanweisung buchstäblich abgeschrieben, auch aus einer Flasche Rothe's Zahnwasser, durch Verdünnung mit Spiritus u. Wasser, mehrere Flaschen macht und jede mit 1 A verkauft, so halte ich doch für meine Pflicht, um das Publicum vor Täuschung zu schützen, darauf aufmerksam zu machen das meine Flaschen-Etiquettes (sowohl als auch meine Gebrauchsanweisungen, die oben beigedruckte, getreulich eingetragene Schutzmarke führen.

(R. B. 199.)

Reisszange, Reissbreter, Reisschnecken und Winkel etc. empfiehlt in nur solider Waare die Reisszang-Fabrik v. Th. Kühn, Petersstr. 46, nahe a. Markt.

Opern- und Reisegläser,

Brillen, Klemmer und Voranetten, Quecksilber- und Aneroid-Barometer empfiehlt das Optische Institut von **F. A. Dietze,** früher C. Naumann, Neumarkt 29.

Wilhelm Durra Markt No. 2. Modegeschäft für Herren-Bekleidung. Solide Preise. Tadellose Ausführung. Beliebt und tonangebend: Wiener Facons.

Kgl. Hoflieferant **T. W. Feller** aus Lausigk. Peltchen- u. Koltzong-Lager. Zur Messe in Leipzig: Markt 3. alte Reihe 17/18. (R. B. 153.)

Luigi Avolio aus Neapel. Grosses Lager **Corallen, Camees, Mosaik Lava.** 65 Brühl, Schwabe's Hof. (R. B. 440.)

Gold-Waaren-Lager en gros — en détail. Medaillons, schw. emall., Brochen etc. **Robert Hartung,** Reichsstrasse 3, III.

Schwämme-Lager. Aus der Schwammfabrik Insel Kalymnos (Griechenland) verkauft zu billigem Preise. **Drossa Wenstalls, Engros.** Centor und Lager Brühl Nr. 78.

K. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn. Einladung

zur VIII. ordentlichen General-Versammlung der Actionaire der k. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn, welche am 8. Mai 1879 um 11 Uhr Vormittags in Leipzig im Saale des **Schützenhauses** stattfinden wird.

Tagesordnung:

- 1) Vorlage des Geschäfts-Berichtes und der Jahresrechnungen pro 1878.
- 2) Bericht des Aufsichtsrathes.
- 3) Genehmigung des zur Regelung der finanziellen Verhältnisse der Bahn mit den Prioritäten-Curatoren abgeschlossenen und curatelgerichtlich genehmigten Uebereinkommens.
- 4) Beschlußfassung über die Anträge des Verwaltungsrathes, betreffend die finanziellen Maßnahmen zur Durchführung des in Punct 3 der Tagesordnung erwähnten Uebereinkommens.
- 5) Beschlußfassung über die zufolge des in Punct 3 der Tagesordnung erwähnten Uebereinkommens mit den Prioritäten-Curatoren notwendigen und anderweitigen Veränderungen der Gesellschafts-Statuten.
- 6) Definitive Erziehung für ein ausgeschiedenes Verwaltungsrathsmittelglied und Reumahl von drei aufgelassenen Mitgliedern des Verwaltungsrathes.
- 7) Ernennung von 3 Mitgliedern des Aufsichtsrathes, resp. Revisions-Ausschusses und deren Ersatzmännern für das Jahr 1879.
- 8) Genehmigung der von dem Verwaltungsausschusse des Pensions-Institutes beschlossenen Veränderungen der Pensions-Statuten.

Die Herren Actionaire, welche an der General-Versammlung theilzunehmen wünschen, werden hiermit eingeladen, nach Maßgabe der §§. 21 und 24 der Statuten*) die Actien sammt Coupons

- in Wien bei den Herren **Johann Liebig & Co.,**
- Prag bei der böhmischen Union-Bank,
- Dresden bei der Dresdner Bank,
- = **Leipzig** bei den Herren **Booker & Co.,**
- Berlin bei der Direction der Disconto-Gesellschaft und dem Berliner Bankinstitut **Joseph Goldschmidt & Co.,**
- Frankfurt a/M. bei den Herren Gebrüder Sulzbach,
- Stuttgart bei den Herren **Plaum & Co.** und
- Leipzig bei der Haupt-Cassa der Gesellschaft,

und zwar spätestens bis 30. April l. J. mittelst einer Confirmation in dreifacher Ausfertigung, wovon ein Exemplar mit der Empfangsbestätigung über Deposit versehen und dem Deponenten zurückgestellt wird, zu überreichen.

Nach der Generalversammlung werden die Actien nur gegen Rückstellung dieser Confirmation ausgeliefert werden. Die Herren Actionaire, welche stimmen wollen, müssen statutengemäß entweder persönlich erscheinen oder sich durch einen anderen stimmfähigen und mit der gehörigen Vollmacht versehenen Actionair vertreten lassen.

Die Vollmacht zur Stimmenabgabe ist auf der Rückseite der Legitimationkarte anzufügen. Leipzig, am 20. April 1879.

K. k. priv. Dux-Bodenbacher Eisenbahn.

*) §. 21 der Statuten lautet: Jeder Actionair, welcher Actien mit den nicht-fälligen Coupons deponirt, hat das Recht, den Verhandlungen der Generalversammlung persönlich beizuwohnen, aber nur jene Actionaire, welche 20 Actien erlegen, sind stimmfähig.

Die Actien müssen spätestens 8 Tage vor dem Zusammentritte der Generalversammlung mit den nicht-fälligen Coupons bei den Cassen, welche von dem Verwaltungsrathe hierzu bestimmt werden, erlegt werden.

§. 24 der Statuten lautet: Der Erlag von 20 Actien giebt das Recht für eine Stimme. Ein Actionair kann im eigenen Namen, sowie als Bevollmächtigter so viele Stimmen in sich vereinigen, als die Anzahl der von ihm oder seinen Bevollmächtigten hinterlegten Interimsscheine oder Actien durch 20 getheilt ergibt.

Für Galanterie- und Kurzwaaren-Geschäfte. Die neuesten und besten **Briefmarken-Albums** in deutscher, französischer, englischer und spanischer Sprache sind im Verlag von **Louis Seuf** in Leipzig, Inselstraße 4, erschienen. Engrospreise sind bei demselben zu erfragen.

Biliner Sauerbrunnen

in frischerer 1879er Fassung empfiehlt bei Abnahme von mindestens 50 Krügen oder Flaschen	Krug	Inhalt 1800 Gramme	46 A
		880	32 A
	Glasflasche	1200	52 A
		680	36 A
		350	28 A

inclusive Krüge oder Flaschen franco Haus Leipzig. — Bei Abnahme unter 50 Krügen oder Flaschen 5 A mehr pr. Krug oder Flasche.

Guido Jentsch, Leipzig, Nürnberger Straße Nr. 10.

Local-Veränderung.

Mein Comptoir und Geschäftlocal befindet sich jetzt **Brühl 54-55, Rauchwaarenhalle.**

D. Kölner,

Fell- und Rauchwaaren-Geschäft Leipzig.

Bildstoffe und Felle aller Art, wie Schafe, Warden, Jitis, Gansen, Cassin, Tachse, Eiter, sowie Zobel-, Stegen-, Sammt-, Schaaf- und Halbschaf etc. etc. laufe ich zu höchsten Preisen. — Zuforderungen werden franco erbeten, wofür der Betrag gleichfalls franco umgehend zugelandt wird.

„Pietät“,

Beerdigungsanstalt für Leipzig und Umgegend, übernimmt nach feststehendem Tarif jede Ausföhrung von Beerdigungsfestlichkeiten.

Haupt-Bureau: **Neustädtel Nr. 10,** Moritz Ritter. Annahme: **Querstraße Nr. 24,** Robert Müller.

Annahmestellen: **Lieselbarth's Sargmagazin, Windmühlstraße 1b.** **Wilk. Liebeckind, Sargmagazin, Hohe Straße Nr. 49.** **Cigarrengeschäft Max Schumann, Heiser Straße Nr. 13b.** **Cigarrengeschäft J. A. Bachmann, Brandweg 3.**

„Zum Frieden“,

Beerdigungsanstalt für Leipzig und Umgegend, empfiehlt seine eleganten neuen Beerdigungswagen und reichliche Auswahl von Särgen zu den billigsten Preisen. Bureau und Sargmagazin: **Heine Windmühlengasse Nr. 7b.** Auch empfehle ich mein Fuhrwerk zu Hochzeiten, Taufen, Festen und Spazierfahrten, sowie leichte Sommer-Omnibusse zu 12-14 Personen. **Gustav Schulze.**

Neuheiten in Weisswaaren

empfiehlt **C. W. Hulton** aus Paris. Zur Messe: **Nicolainstrasse 26 parterre,** im Laden der Geschwister Heinicke.

Königl. Ungarische 6% Goldrente.

Die am 1. Juli d. J. fälligen Coupons werden von heute ab täglich von 9—12 Uhr an unserer Casse abzugsfrei bezahlt.
Berlin, 17. April 1879.

Sternberg & Co., Markgrafenstr. 35, 1. Etage,
Coupons-Casse parterre.

Kaiserl. Russ. 5% Anleih. 1870, 1871, 1872 u. 1873.

Die am 1. Juni, 1. August, 1. September d. J. fälligen Coupons vorstehender Anleihen werden von heute ab täglich von 9—12 Uhr an unserer Casse abzugsfrei bezahlt.
Berlin, 17. April 1879.

Sternberg & Co., Markgrafenstr. 35, 1. Etage,
Coupons-Casse parterre.

Auf Zusendungen von Auswärts — welchen ein Nummernverzeichnis beizufügen ist — überweisen wir die Beträge den Einsendern auf dem billigsten Wege provisionsfrei unter ausschliesslicher Berechnung der Portl.



Adalbert Hawsky
in LEIPZIG

Spielwaaren - Fabrik.

Lager in- und ausländischer Spielwaaren

Fabrik von Illuminations-Laternen,
Muster-Aufstellung und Engros-Lager

Neumarkt 9, 1. Etage.



Mey & Edlich, 9 Neumarkt, Leipzig.

Mey's Stoffkragen

sind keine Papierkragen, da sie mit wirklichem leinenartig appretirtem Webstoff vollständig überzogen sind, kosten aber trotzdem nur circa 4, 5 bis 6 Pfennige per Stück neu, also kaum so viel als das Waschlohn von leinenen Kragen. Von Mey's Stoffkragen kann jedes Stück des ausgezeichneten Apprets wegen fast eine ganze Woche getragen werden. Die Façons sind elegant, jeder Kragen passt genau bei richtig verlangter Halsweite. Die Kragen sind von leinenen Kragen nicht zu unterscheiden. Wer nur ein Dutzend Mey's Stoffkragen versucht hat, trägt andere Kragen nie wieder, weil er aller der Unannehmlichkeiten mit der Waschfrau, sowie der Ausgabe für neue Leinenkragen sofort überhoben ist. Man trägt immer neue, elegante, gut passende Kragen, die nie reiben und den Hals belästigen, und erspart jährlich 15 bis 20 Mark pro Person.

Mey's Stoffkragen sind Allen zu empfehlen, die auf saubere elegante Kragen Werth legen.

Verkauf von einem Dutzend an.



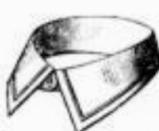
GLORIA A double.
Per Dutzend 60 Pfgs.



LINCOLN.
Per Dutzend 55 Pfgs.



EARL.
Per Dutzend 65 Pfgs.



STAR.
Per Dutzend 60 Pfgs.



MARQUIS.
Per Dutzend 60 Pfgs.



ALBERT double.
Per Dutzend 60 Pfgs.



FRANKLIN double.
Per Dutzend 50 Pfgs.



WAGNER.
Per Dutzend-Paar
1 Mark 20 Pfennige.



SCOTT double.
Per Dutzend 55 Pfgs.



NATION double.
Per Dutzend 55 Pfgs.

Grösste Auswahl von Herren-, Damen- und Kinderkragen und Manschetten ausser den hier abgebildeten Façons.

Schwarzseidene Herren-Cravatten zu billigsten Fabrikpreisen.

Detail-Geschäft der Fabrik MEY & EDLICH, Plagwitz-Leipzig

9 Neumarkt 9, Leipzig.

J. Oertel & Comp., Glasfabrikanten,

Haida in Böhmen.

Muster-Lager Grimma'sche Strasse Nr. 24, 1. Etage.



Blumen- und Pflanzen-Handlung
von Alwin Zschlesche, Bahnhofstr. 2.

Empfehlenswerthe große Auswahl blühende und Blattpflanzen, fertige Bouquets, Sträußen u. mit Blumen gefüllte Kränze, Palmenspäne und Gießerpflanzen. Ueberhaupt werden alle in obigem Fach einschlagende Artikel sofort geschmackvoll und billig angefertigt.

Compagnie des Crystalleries de Saint Louis

Deutsch-Lothringen.

Petersstrasse No. 14, 1. Etage.

Weißes, gepreßtes und geschliffenes Krysalglas, Tafel-Service, Beleuchtungsgegenstände für Gas und Petroleum. Ampeln und Fantasie-Artikel.

Spirito Sangiorgio

aus Mailand

beehrt sich einem hochgelehrten Publicum zur Anzeige zu bringen, daß sein seit Jahren hier wie in den größten Städten Deutschlands bekanntes großes Schmelzglas in seiner Bude auf der Promenade vis à vis der Königstraße ausgestellt und Abends bis 10 Uhr zu sehen ist. — Sein Assortiment, stets mit neuer Sendung frischer Waare unterhalten, besteht aus den feinsten und neuesten Luxus-gegenständen, wie: Corallen, Malakit, Granaten, Jaspis, Rosalit, Camoen, echte Talold-Betten und Tausende noch in dieses Fach einschlagende Artikel, und bei rechten und festen Preisen kann derselbe jedem gebrehten Besucher im Voraus versichern, daß Niemand seine Kaufstellung unbefriedigt verlassen wird.

Léon Moreau & Le Gentile

Limoges.

Porcelaines de la Manufacture

Ch. Field Haviland

Succr. de

F. Alluand aîné

Auerbach's Hof No. 51, Tr. F. 2. Etg.

Für Wiederverkäufer.
Großes Lager von
Schweizer Majolikas

aus
Heimberg

Reichstraße 49.

Joh. Zekert & Sohn
aus Meistersdorf in Böhmen

besuchen diese Messe mit einem reichhaltigen Lager von

Glas in Bronze gefassten Novitäten
neuester Façons.

Leipzig, Augustusplatz, 1. Reihe.

NB. Neuheiten in patentirten Krysal-Schwarzstrich-Sachen.

No. 34.

No. 34.

Japan- u. China-Waaren

directer Importation
von **R. Seelig aus Dresden**

zu billigsten Preisen

No. 34. Grimma'sche Strasse No. 34.

Cristallerie de Pantin

Monot père & fils & Stumpf.

Fabrikat ersten Ranges.

Grimma'sche Strasse 5, II. Etage.

Caesar Sint, Danzig,

Bernstein-Waaren-Fabrik,
empfehlenswerthe reichhaltige Lager für Bernstein-Waaren, Ginkeder, Cigarrenhalter, Cigarrenhalter, Meißel mit Ginkedern, Schmuckgegenstände aller Art in den neuesten Moden, Elfen, Corallen, Perlen u. s. w. in anerkannt guter Arbeit bei höchst billiger Preisentzung.

Kaufträge werden prompt ausgeführt. Preiscurante gratis.
Während der Messe: Leipzig, Auerbach's Hof 71.

M. Wittmund aus Gernrode am Harz.

Rohtmattenfabrik der Herzogl. Anh. Strafanstalt,
 empfiehlt Rohtmatten in verschiedenen Sorten den Herren Grossisten zu sehr billigen Preisen und hält Muster-Lager
 während der ersten Messwoche
Nordstrasse beim Hausmann Acker mann im Leihhause.

Amerikanische

electro-plattirte Silber-Waaren.

Simpson, Hall, Miller & Co. 676 Broadway, New-York.
Grosse Muster-Ausstellung Hotel de Bavière, Petersstrasse 36, Zimmer No. 4.
 NB. Jeder Probe-Auftrag wird effectuirt.



Paul Buckisch

Parterre Grimma'sche Strasse No. 12 1. Etage.

Douche-Apparate

besel Heilberer Fabrikat (Siponski) bekannt und bewährt durch praktische Construction und solideste Arbeit.

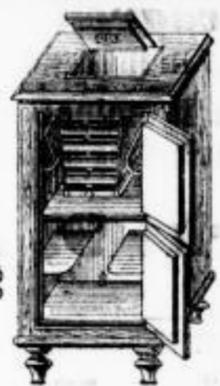
Eisschränke

in neuer, verbesserter Construction, zeichnen sich aus durch gründlichere Ventilation, bedeutende Widerstand und vorzügliche Röhlung.

Eisschränke in bisheriger Construction 50% billiger.

Garten-Möbel,

Schmiedeeisen, Hobleisen, massiv Eichenholz.
 Klappstühle von Mk. 2.25 an.



Ueber die P. Knöfel'sche Haartinctur

Diese vorzügliche, unter ärztlicher Autorität entstandene, amtlich geprüfte Tinctur dient vor allen Dingen, die krankhafte Bestimmung der Kopfhaut zu heben, giebt den im Absterben begriffenen Haartourkeln neues Leben wieder und führt ihnen den mangelnden Nährstoff zu. Wäge jeder Haarleibende vertrauensvoll diese Tinctur anzuwenden, welche nicht allein das Ausfallen der Haare, sowie angehende Kahlheit sicher beseitigt, sondern auch, wo nur die geringste Keimfähigkeit noch vorhanden, selbst seit Jahren kahlköpfigen ihr Haar wieder verschafft, wie durch viele, selbst amtlich beglaubigte Zeugnisse zweifellos erwiesen, deren verschiedene Heil einzuweisen sind an der alleinigen Verkaufsstelle für Leipzig bei Th. Bümann, Al. Postf. Schillerstrasse 3. Preis pro Flasche 1.2 und 3 A.

Muster-Lager
 von
Holz-Postamente (Säulen),
 fein polirt und geschnitten,
 in
 antike und moderne Formen
Auerbachs Hof 26.
David Kauter aus Breslau.

Neu!
Christbaumlämpchen
 für den Weihnachtsbaum
 patentirt in Deutschland, Amerika und England, empfiehlt die Glasplättchenfabrik
 von Elias Greiner Vetter's Sohn, Lauscha bei Coburg.
Musterlager: Auerbachs Hof, Treppe G 1. Etage.

Neu!
Muster-Lager
 der
 Sächs. Holz-Industrie-Gesellschaft
 zu Rabenau
 bei
Theodor Eichler,
 LEIPZIG,
 Petersstrasse No. 32, I.

Kaffeebrenner
 neuester Construction, für Hand- und Maschinenbetrieb zum Rösten von Kaffee, Korn, Mais, Gerste, Cacao, Chocorina etc. Patentirt für Deutschland, Oesterreich und Belgien.
 Dieselben zeichnen sich durch leichte Handhabung, sparsamen Brennstoffverbrauch, rasche Ausrottung aller Unreinlichkeiten und besonders geringen Raumbedarf gegen alle bisher bekannten Systeme aus, und werden in Größen von 15-25 Pfund halbsand angefertigt und versehen durch die Maschinenfabrik und Schlosserei von
Karl Thelen & Comp.
 in Köln am Rhein.
 Illustrirte Preisverzeichnisse gratis - Wiederverkaufers Rabatt.

Küchen- u. Haushalt-Artikel
 von **Pfannschmidt & Wenz** in Aschersleben,
 Blech- und Lackirwaaren-Fabrik.
 Neuheiten in Kehrschöpfchen, Blumenglosskannen, Messing vernickelten Waaren.
 Grösste Auswahl in Kohlenkasten etc.
 Reichhaltige Malerei, Chinesisch und mit Perlmutter-Einlagen.
Musterlager Grimma'sche Strasse 5, II. Etage.

Export. Die **Vegauer** Engros.
Christbaum-Dillen-Fabrik
 empfiehlt ihre Fabrikate in reichster Auswahl und macht besonders auf ihre neuen praktischen patentirten
Universal-Lichthalter,
 sowie auf ihre viele Neuheiten enthaltenden Christbaumverzierungen, auch auf die neuen vornehmlich gerichtlich geschützten beweglichen Bilder u. Gardenspiele aufmerksam.
Musteraufstellung: Markt, 3. Reihe, Nr. 25.

Hotel de Russie, Zimmer No. 31
 hält
Georg Adler
 aus **Buchholz** in Sachsen
 Musterlager seiner Fabrikate in
 Cartonnagen, Holz-Chatouillen, Promenaden-Taschen
 (Fancy-Boxes - Wood-Boxes - Lady's companions).
 Eine Partie
Gekleidete Puppen
 in sehr verschiedenen Mustern, saubere Waare, recht billig zum Verkauf
Petersstrasse 37, 2. Etage.

Universal-Kämpfepulver.
 Ein grosser Gewinn für jeden Hausbesitzer.
 Ein grosser Gewinn für jeden Hausbesitzer.
 Ein grosser Gewinn für jeden Hausbesitzer.

Düngesalz
 Ein grosser Gewinn für jeden Hausbesitzer.
 Ein grosser Gewinn für jeden Hausbesitzer.
 Ein grosser Gewinn für jeden Hausbesitzer.

Joh. Ant. Endler junior
 aus Nixdorf,
 Wathhausmarkt 11. Bubenreihe
 vis à vis dem Salzbadchen,
 empfiehlt sich zur Saison in Spatrien-
 Herren-, Knaben- und Mädchen-
 Hüten, so das Neueste in Spatrien-
 Fantasie-Hüten für Damen zu den
 billigsten Preisen.

Ein Bollen Glas-, Bildleder- und
 Tricot-Handschuhe, Grabbatten, Gassen-
 träger, feste Hosenknöpfe u. dgl. zu
 verlaufen Reichthum Nr. 3.
Strohüte!
 aus der Weinbärth'schen Concurrenz
 für Herren, Damen und Kinder in allen
 Größen von 20 A an, gutwand und strap-
 geschickt billig zu verkaufen Reichthum
 Nr. 17/18, 1. Etage, im Buchhandlungsbau.

C. Tölsch & Co.
Porzellan-Manufactur
 Altwasser, Schlessen, Preussen.
Muster Lager:
 Neumarkt 41, Grosse Feuerkugel, II.

Holz
 Kleiner L. Cl. sein gespalten A 2, 25
 gross " " " 2, 25
 nur geschnitten " 10, 25
 Kleiner H. Cl. 4 Cub. Met. 60 Pf. weniger.
 Harter Hölzer ebenfalls billig.
Enke's Dampf-Holzspalterei
 am Neumarkt-Strass.
 Mein reichhaltiges Lager vorzüglich ge-
 lagert Cigarren empfehle geeigneter Be-
 suchung. Rossplatz 10. Hermann Lenz.

und zwar die verhehl. Hilde den größten Theil des...

Durch Erkenntnis des Schöffengerichts wurden...

Aus Stadt und Land.

Leipzig, 23. April. In Berliner juristischen...

um seine Uebersetzung nach Leipzig zu bewegen...

Leipzig, 23. April. Es hat in Theaterkreisen...

Leipzig, 23. April. Die mit so außerordentlichem...

ins Leben gerufenen künstlerischen Abenden der...

Leipzig, 23. April. Wie wir erfahren, hat der...

Leipzig, 23. April. Der deutsche Verein für...

Leipzig, 23. April. Die Handgemeinde unserer...

segnung wird in der Johannisfirche Nachmittags...

Leipzig, 23. April. Um den erfahrungsgemäß an...

Leipzig, 23. April. Auf der Dresdner Bahn...

Leipzig, 23. April. Wie jetzt aus Marinekreisen...

Glauchau, 22. April. Gestern Abend sind in...

„Einer von Zwenkau.“ Sehr kraftvoll, in der...

Bilanz am 31. December 1878.

Table with columns: Activa, Passiva. Rows include Aktien-Capital-Konto, Cash-Konto, etc.

Gera, im März 1879.

Direction der Geraer Handels- und Creditbank.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft für See-, Fluss- u. Landtransport in Dresden.

Gemäß Beschluß der achtzehnten ordentlichen Generalversammlung vom 22. April...

Booker & Co. in Leipzig, Bergisch-Märkische Bank in Elberfeld, Dresdener Bank in Dresden, H. G. Lüder in Dresden, Chemnitzer Bankverein in Chemnitz, Delchmann & Co. in Köln, A. Molenaar & Co. in Crefeld, Deutsche Bank in Berlin, D. & J. de Neufville in Frankfurt a. M.

Die Direction. Pfahler.

Sächsische Rückversicherungs-Gesellschaft in Dresden.

Gemäß Beschluß der sechzehnten ordentlichen Generalversammlung vom 22. April...

Booker & Co. in Leipzig, Bergisch-Märkische Bank in Elberfeld, Dresdener Bank in Dresden, H. G. Lüder in Dresden, Chemnitzer Bankverein in Chemnitz, Delchmann & Co. in Köln, A. Molenaar & Co. in Crefeld, Deutsche Bank in Berlin, D. & J. de Neufville in Frankfurt a. M.

Die Direction. Pfahler.

Reudnitz, den 22. April 1879.

Herr Hofrath Kleinschmidt aus unserer Firma ausgeschieden und damit dessen Unterschrift erloschen ist.

Herr August Zimmerhäckel und Herr Braumeister Friedrich Reinhardt als Commanditisten und persönlich haftende Gesellschafter in unsere Commandit-Gesellschaft eingetreten.

Leipziger Bierbrauerei zu Reudnitz. Riebeck & Co.

Oscar Sperling Leipziger Geschäftsbücher-Fabrik und Buchdruckerei mit Dampftrieb.

aussergewöhnlich billige Offerte halbe der gefälligen Beachtung empfohlen:

- 1000 Stück Reise-Aviskarten von A 7.- an, 1000 Postpacket-Adressen mit Firma von 4.75 -

von Geschäftsbüchern jeder Art. Ein grösserer Posten neuer Geschäftsbücher

in der Mark-Währung, welche wegen kleinem Fehlern zurückgestellt wurden, soll während der Messe mit 25 bis 50 Proc. Rabatt

anzukaufen werden. Copirbücher, Copirpressen, Postpapiere und Couverts. Magazin für complete Comptoir-Ausstattungen.

Verkaufs-Local Markt 16, Café National.

Kirschbaum's patent. Portemonnaie

Wilhelm Kirschbaum, Leipzig, Neumarkt 19.

Sittberustallien, Sittbern und Sittberjatten empfiehl A. Kabatek, Klosterstraße Nr. 14, 3. St.

Warme Sandbäder, sehr kräftige Cost-, Fischtannadel- und andere Bäder im Bad Köstritz.

Klinik für Hals-, Kehlkopf- u. Brustkrankheiten, Rübnerstraße Nr. 66, 10-12 und 3-5 Uhr privat. Dr. Klamm.

Nasen-, Rachen- u. Kehlkopfkrankheiten, Bobert 11-12 u. 2-4, Sonnt. 11-12 Uhr. Bekstraße 88. Dr. Kothe.

Zahnarzt Dr. Freisleben Grimma'scher Steinweg 53, 2. Stage.

Zahnarzt Ehrlich Thomastischhof 1, Kunstl. Zähne schmerzlos.

Zahntechn. Institut Reichstr. 4, II, Cing. Schulmaderg. 10.

English Mr. King, Bräuerstr. 19, 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

!Französisch u. Engl. f. Knaben St. 20. 4. Nr. „Cursus“ Exped. d. Bl.

Arabisch. Unterweisung in der Aussprache der arabischen Laute bei einem National-Araber...

Ein junger Kaufmann wünscht Unterricht in der französ. Conversation und Correspondenz.

Einer der ausgezeichnetsten Pianofortelehrer ertheilt zu mäßig. Preisen Unterricht.

Eine Musiklehrerin für Clavier- und Gesang wünscht noch einige Stunden zu besetzen.

Vertical text on the right edge of the page, including various notices and advertisements.

Gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Geschäftsauflösung verkaufe ich mein **Gardinen- u. Weißwaren**lager während der Messe **unterm Kostenpreise total aus.**
Philipp Lesser, Grimm. Straße 4, 1 Treppe.

NB. Wiederverkäufern gewähre noch **Extra-Vorteile.**

Oelfarben,

schnell trocknend und dauerhaft, liefert ich sowohl die als Kreidfarb; ferner trockene Farben, Lacke und Polituren jeder Art nebst allen in das Fach einschlagenden Artikeln, als: Terpentinöl, Firnis, Leim, Stärke, Pinsel, Schablonen, Rasiermaschinen u. s. w. billig und in bester Waare.
Ch. Friedrich Schmidt Nachf., Nicolaistraße Nr. 19, während der Messe im Hofe rechts.

Patent-Kaiser-Lampe.

Ohne Cylinder. Keine Explosion.

Diese vorzügliche Petroleum-Lampe — vermöge ihrer außerordentlichen Beuchkraft und Helligkeit (pro Stunde 1 A) der geeignete Ersatz für Gasbeleuchtung (pro Stunde 4-5 A) — läßt sich mit Leichtigkeit auf jeden vorhandenen Gasarm anbringen.

Bei der eminenten Bedeutung dieses neuen Beleuchtungsmittels ist es nicht allein Fachleuten, sondern jedem thätigen Geschäftsmanne dringend zu empfehlen, die Kaiserlampe in dem Kreise seiner Kunden zu verbreiten.

Detailpreise für Tischlampen Mk. 6.50, Mk. 7.50, Mk. 8.50 pro Stück.

Probefendungen nach auherhalb nur gegen Nachnahme.
Paul Heussi, Petersstrasse 2, 1. Etage.

En gros. **Ernst Fischer,** En détail.
Nicolaistraße 1, Grimma'sche Straße-Ecke.
Bürsten-, Pinsel-, Reisstroh-, Piassava- u. Stahldrahtwaren-Manufactur.
Unkennlich beste und billigste Bezugsquelle.



Carl Kästner, Leipzig,

Blumengasse Nr. 4/b, empfiehlt seine vielfach bewährten und auf allen Ausstellungen mit ersten Preisen ausgezeichneten **feuer- u. diebesfesten Geldschränke** mit Stahlpanzer, sowie diebesichere Cassetten.
Während der Messe am Markt, vis à vis der Gaitstraße.

Neuheiten! Größte Auswahl von Nachtlampen

in Bronze und Glas.
Sparbüchsen und **Lampen** in Kapellen- und Basenform. Sämtliche Muster sind nach unserer eigenen Zeichnung angefertigt und **gesetzlich geschützt.**
Muster werden gegen Nachnahme nach allen Ländern versandt.
Musterlager: Reichstraße 15, 2 Tr.
Friedrich & Rust, Berlin O., Markussstraße 50.



O. Th. Winckler aus Olbernhau.

Verlag nützlicher Jugendspiele.
Größtes Lager von Federkasten, Lineale, Winkel, Reißzweigen, Reißdreier, Contersäßen, Pöschelbögen u. s. w.
Ritterstraße 41, 1. St.

Carl Holdstock, Bielefeld.
Musterlager von Tischzeugen, Handtüchern, Leinen, Einsätzen, Wäsche.
Große Fleischerstraße 19, 1 Treppe.



Export. **Amerikanische Kinder-Wagen, Gartenmöbel.** Stuhl- und Fournier-Sitz-Fabrik von **Hertlein & Co.,** 4 Raundörfschen 4.

Musterlager der Pöffel- u. Blechwaren-Fabrik in Oberhausenfeld von **Hch. Ottmar Friedrich** ist Petersstraße 36, Hôtel de Bavière.

Bandwurm-

krankheiten, denen es bis jetzt noch nicht gelungen ist, sich von diesem lästigen, der Gesundheit so nachteiligen Wurme befreien zu können, diene zur gefälligen Nachricht, daß ich denselben, und sei es auch einer der hartnäckigsten, ohne Wucher, ohne Granatwurzelrinde u. ohne Ricinusöl radical beseitige.
J. W. Huber, Reichstr. 45. Bitte genau die Haus-Nr. zu beachten.

F. W. Gutknocht aus Stein bei Nürnberg.
Musterlager von Bleistiften und s. Schreibwaren Nicolaistraße 53, gegenüber der Kirche.

Milchprober zur Bestimmung des Fettgehaltes u. des specifischen Gewichtes genau u. Borschrift empfiehlt Fr. Hagershoff, Schillerstr. 8.

Neuheiten in gepöhl. Garnituren, als **Lambrequins, Chausse mit Haut, in beliebig. Bezug, nordd. Chausse m. Haut, u. Stühle, Victoria-Chausse m. Haut, und Stühle, eleg. Schlafsofa's, Büffel, Vertikow's etc.** empf. in Ausw. das Möbelmag. C. F. Gabriel Reichstraße Nr. 15, 1. Etage.

Joh. Dan. Schwarte, Solingen.
Federmesser, Rasirmesser.
Musterlager: Hôtel Bavière.

Ein großes **Spielwaren**lager wird unter Fabrikpreisen verkauft.
Musterlager Markt, 19. Reihe, Bude 2.

Ein großer Vollen **Handschuhe** in allen Größen werden billig abgegeben Gerberstraße Nr. 66, bei Herrn Gah.

La Gloria! eine vorzügliche 5-Bf.-Cigarre, empf. Carl Kemmler, Blauen'sche Str. 2. (R. B. 78.)

Butter gute Tafelbutter von 60 bis 70 A, fr. Taub. Eier 84 St. 3 A 10 A, kräft. Landbrot Pfd. 10 A, mehr. Kartoff. Miz. 30 A, Mehl. Sauerk. Pfd. 8 A, rein Schweinefett Pfd. 80 A, Schweiz. Käse Pfd. 1. A 10 A, echt, Limb., Bayer. Sahn- u. deutsch. Käse, schließl. alle Sorten Mehl und Hülsenfrüchte empf. K. Kössner, Alexanderstraße 21. Bräut. Woggenbrod 4 Pfd. 9 A empf. Dresdner Bäckerei Reiter Straße 19b.



C. L. Walter & Söhne. aus Berlin.

Specialität eleganter **Knaben-Garderobe** vom kleinsten Knaben an bis zur Herrengröße.

Zur Messe: **Göthestraße 1,** Eckhaus der Grimma'schen Str. 1. Etage.
Breite fest!

Karl Grubbe

in Spalte-Service von Jos. Wedgwood & Sons, Etruria.
in Majoliken, Spent, Drayons, Jardinières, Caeleposella.
in Blumenhaltern (Meissner Imitationen), mit Rosen, Erd- und Brombeeren, Wasserlilien und Stiefmütterchen belegt. (Siehe das Schaufenster.)
R. B. 473)

Boîtes à couleurs | **Selmar Blankenburg**
Tuschkasten, **Colour Boxes,** **Coburg,**
Petersstrasse 43, I.

Patent-Drahtmatrassen vom 25. Januar 1878. bei Gebr. Schuberth, Gortzstraße Nr. 9, Credit-Anstalt.
Für Engrosisten und Wiederverkäufer bedeutend Rabatt.

Vereinigte Fabriken Erberscher Stahlwaaren aus Neustadt bei Stolpen

empfehlen ihr reichhaltig sortirtes Lager in: allen Arten **Taschen-, Instrumenten-, Jagd-, Küchen-, Garten-, Fleischermesser** u. c. c.
Neumarkt, Große Feuerkugel, im Hofe Gewölbe Nr. 8.

Elias Palme, Glas- und Broncewaarenfabrikant aus Steinschönau in Böhmen.
Reichhaltiges Musterlager in mondirten Lampen u. c. c.
Grimma'sche Strasse 20, 2 Treppen.

J. D. Hentschel & Wittich aus Weissen, Fabrik von Spazier- und Schirmstöcken, Hochholzkugeln, empfehlen Lager **Markt 13, Stieglitz's Hof.**



Kinderwagen

empfiehlt in größter Auswahl, fortwährend 60 Stück auf Lager, und zu den billigsten Preisen

C. Ernst Heyne, Leipzig, Schützenstraße 5. Versandt nach Auswärts ohne Emballage-Berechnung. Musterlager gratis und franco. Musterlager und Detailverkauf nur Schützenstraße Nr. 5, nicht Kugelhüpfplatz.

Spazierstöcke, hauptsächlich Naturstöcke jeden Genre's, **Pfeifenschiffe, garantierte Pfeifenrohre** empfiehlt die **Fabrik** von **Ludwig Roehll** aus Cassel (Eisenhammer).
Musterlager Thomaskirchweg 3, II. Neue Muster. — Billige Preise.

Carl Spitzer aus Gablonz, Böhmen. Musterlager von Nouveautés böhmischer Bijouterie, Crisak- und Glas-Artikeln, Schnitten u. c. c.
Hôtel de Russie, 1. Etage, Zimmer No. 5.

Sur gefälligen Benutzung empfehle meine Dampf-Bettfeder-Reinigungs-Maschine. Theodor Hausor, Peterssteinweg 7.

Achtung.

Ein Bogen zurückgelassener Damengarderobe ist billig zu verkaufen. Zu sprechen Donnerstag und Freitag Vormittags von 10 bis 11 Uhr im Goldenen Elephanten, Große Fleischergasse Nr. 90.

Christ. Kob & Co., Stickerbach in Thüringen, Fabrik chemischer, physikalischer, meteorologischer und pharmaceutischer Glasinstrumente und Apparate. Specialität: graduirte (größte) Maß-Instrumente, chemische Thermometer etc. Musterlager in Leipzig: Sidonienstr. 2. I.

Eine Partie echter Bernstein-Cigarrenspitzen in ausgefuchter guter Waare steht bis Donnerstag den 24. d., Nachmittags 5 Uhr, billig zum Verkauf. Nicolaisstraße zur „Stadt London“, Zimmer Nr. 26.

Schuhwaaren

elegant und dauerhaft kauft man billigst bei Friedrich Staork, Grimma'scher Steinweg 15, gegenüber der Johannisstraße. NB. Reparaturen werden schnellstens und billigst ausgeführt.

Möbel Spiegel, Polsterwaaren in allen Sorten am billigsten Möbel-Fabrik von Voss & Beyer, Neuplag Nr. 8, Surprinz.

Für das Ausland auch sehr geeignete Neuheiten in Zuckerwaaren (Zugartikel) bieten die vom 21. bis 28. April Salzgässchen No. 4, 1. Etage ausgeheilten Mäker der Dampf-Chocoladen- und Zuckerwaaren-Fabrik von T. J. Heddinga aus Norden (Dänemark).

Abfall-Seife, Mandel-, Glycerin- und Honig-Seife in Ringeln, sowie N. Nimmensmade und Cbeur empfiehlt Minna Kaus, Reichstraße Nr. 48. (R. B. 489.) täglich früh 7/8 u. Nachm. 5 Uhr kuhwarm, süsse u. saure Sahne empfiehlt K. Kösser, Alexanderstrasse 21.

Milch Gohlis! Jeden Morgen sendet wieder frische Fleischwaaren nach Gohlis F. E. Lauo, Pfaffendorfer Strasse 2.

Pray Bontozungen sind wieder vorrätig bei Brückner, Lampe & Co., Detail-Verkauf: Postergasse.

Französische Poularden, Truthähne, Hühner, Schuchhühner, frische Wessersch, Geynauer, Schöke, Dorck, neue

Liffaboner Kartoffeln, neue Matjes-Heringe, Ernst Klossig, Dainstraße 8. — Reiger Straße 16b.

Stötteriger Kartoffeln liefern ich blattweise märkische pro Centner 2 A 25 A frei Wohnung. Bestellung: Ernst Hauptmann, Markt 10, Kaufhalle, A. Martin, Grimm, Steinweg 60, Kötho, Ritzg. Südstr.

Gute Speise-Kartoffeln & Str. 2, 25, hauptsächlich den Herren Restaurateuren zu empfehlen. Bestellungen nimmt entgegen Cigarren-Geschäft Querstraße 19.

Ostsee-Laden. P. Scholtz, Fischhandlung, Petersstraße 27, Preussensgässchen 14. Eingetroffen: große Sendung frischer Fische.

Seedorf, ganz frisch. Barfußgässchen 1. E. H. Krüger.

Schellfisch und Hecht, Dorsch und Bleie bei Wittwe Kockel, Ritterstraße 20.

Neue Matjes-Heringe empfiehlt B. H. Lentmann, Körnerstraße 18 — Südstraße 11.

Neue Heringe, sowie grüne Schnittbohnen empf. billigh F. W. Ebner, Schuhmachergäss. Gr. 20.

Neue Matjes-Heringe, sowie grüne Schnittbohnen empf. billigh F. W. Ebner, Schuhmachergäss. Gr. 20.

Neue Matjes-Heringe, sowie grüne Schnittbohnen empf. billigh F. W. Ebner, Schuhmachergäss. Gr. 20.

Neue Matjes-Heringe, sowie grüne Schnittbohnen empf. billigh F. W. Ebner, Schuhmachergäss. Gr. 20.

Neue Matjes-Heringe, sowie grüne Schnittbohnen empf. billigh F. W. Ebner, Schuhmachergäss. Gr. 20.

Sofort zu verkaufen 1) ein in schöner Lage Sachens gelegenes Erblichrecht mit ausgezeichneten Gebäuden und vorzüglicher Bodenbeschaffenheit. Kap. 40,000 A. eventuell Tausch gegen ein kleines städtisches Grundstück.

2) ein in nächster Nähe Leipzigs befindliches hochfeines Landgut, Anpflanzung 90,000 A.

Zu näherer Auskunft gern bereit Dr. jur. Schmidt, Leipzig, Rosenthalgasse 4.

Ein neuerbautes Villen-Grundstück an der verlängerten Augustenstraße in Gohlis, sofort bebaubar, ist unter günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Leipziger Immobilien-Gesellschaft.

Villa, B. bis hochherrschäftlich, soll sofort Spotbillig verkauft werden. C. F. Leichsenring, Gr. Windmühl. 8/9, Leipzig.

Die Elmsdorf'sche Villa in Gohlis, Augustenstraße Nr. 66, mit Seitengebäuden und schönem Garten, durchweg in bestem baulichem Zustande und sofort bebaubar, ist erblich abzulassen zu verkaufen. Näher bei Advocat F. von Zahn in Leipzig, Neumarkt Nr. 42, III.

Gut Burgener Gegend, 23 1/2 Acker, Geb. gut, Inv. compl., Preis 8400 A, Anpflanzung nach Uebereinkunft, zu verkaufen. Näheres durch Hasenoyer, Grimma'scher Steinweg 10, 2. Etage.

Ein Gebäude von 190 Ellen Straßenfront und nur 2400 Q Ellen enthaltend, am Eingange von Plagwitz, mit freier Aussicht auf Leipzig und umgeben von Bäumen, ist ohne jede Bauvorrichtung von Käufer zu verkaufen. Näher in Leipzig bei H. Seibig Rast, Colonnadenstr. 18, in Plagwitz bei Architekt Dornia, Amalienstr. 5.

Zu verkaufen ein schönes Gebäude mit 2 Gärten und Garten nahe am Plagwitzer Bahnhof für 21,500 A, Anpflanzung 3000 bis 6000 A. Zu erfahren bei Herrn Kaufm. Vinke am Raniaplatz, Leipzig.

Gausverkauf. In besser Lage von Gohlis ist ein gut rentirendes Gausgrundstück, das sich zu jedem Geschäft, für 12,000 A unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen durch C. Kötzing Firma Böhmig & Krause, Reudnitz, Cbauffeestraße, gegenüber der Gemeindeftr.

Gausverkauf. Ein in unmittelbarer Nähe Leipzigs gelegenes Wohnhaus, in welchem ein Barriere eine nette Restauration und ein Materialwaaren- und Productengeschäft betrieben wird, mit schönem kleinen Gartenschloß, Seitengebäude und großem Hofraum, ist sofort billig zu verkaufen. Auch werden gute Hypotheken mit in Zahlung genommen. Näheres ist zu erfahren Leipzig, Schulstraße 3 parterre links.

Gaus-Verkauf. Ein in Plagwitz bei Leipzig gelegenes schönes neues Wohnhaus mit 2 Hintergebäuden, Stauung für zwei Pferde, großem Saalraum und sehr großem Hofraum, welches sich zur Einrichtung eines Expeditions- oder Holzgeschäftes sehr gut eignet, ist sofort billig zu verkaufen. Es werden auch gute Hypotheken mit in Zahlung genommen. Näheres ist zu erfahren Leipzig, Schulstraße 3, part. links.

Gaus-Verkauf. In Gohlis in besser Lage, nahe der Pferdebahn, ist ein solid erbautes, schön eingerichtete neues Wohnhaus mit Garten zu verkaufen. Adressen unter W. 1179 durch die Expedition dieses Blattes erbet.

Zu verkaufen billig ein Hausgrundstück mit 2 Häusern dicht am Rospitz, für jedes Gesch. pass. K. Wagner, Sternstr. 2.

In Lindenau an 3 Hauptstraßen gelegen, ist ein massiv gebautes Wohnhaus mit Seitengebäude nebst Garten und Bauplatz für 13,000 A zu verkaufen. Alles Näheres daselbst Böhmer Straße Nr. 28.

Gausverkauf. In Connewitz ist ein neugebautes kleines Haus mit Garten, Hofraum u. Waschküch. billig zu verkaufen. Die Bedingungen sind sehr günstig. Zu erfragen Reichstraße 66b, beim B. Fischer.

Grundstück-Verkauf. Das mir gehörige, unmittelbar am Bahnhofs- und der Saale gelegene Grundstück, genannt „am Bade“, bestehende aus 3 Parzellen, ist zu verkaufen. Dasselbe besteht aus einem großen und kleinen Saal, verschiedenen größeren Nebenräumen, prachtvoller Wohnung und 4 Morgen Gartenland. Es würde sich, da Wasser u. Bohrhof in der Nähe, zu jeder beliebigen Fabrik eignen. Geehrte Reflectanten wollen sich direct an mich wenden. Weissenfeld, den 21. April 1879. Franz Bödemann.

Ein Hôtel mit Saal, einer Kegelbahn und vollst. Inventar, ist zu verkaufen und sofort zu übernehmen. Das Nähere durch Herrn A. Sonntag in Gohlis.

Verkauf od. Verpachtung einer Mechanischen Weberei u. Fabrik (spec. Sammgarnbrände). Näh. direct auf Offerten unter H. 81750 an Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Restauration-Verkauf.

Ein im Reiger Viertel gelegenes solches und gangbares Restaurant, wo ein hübscher Vorgarten dazu gehört, ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Adressen sind unter F. G. No. 180, Sidonienstraße 45, III. niederzulegen.

Ein nachweislich gute Restauration mit Bier- und Colonnade ist billig zu verkaufen. Näheres beim Vortier der Actien-Bierbrauerei zu Gohlis.

Ein gangbares Restaurant mit schönem Vorgarten und Garten, 15 Minuten von Leipzig, ist sofort billig zu verkaufen. Näheres durch B. Countag, Reudnitzstr. 14, 1. Etage.

Paffend für Oberkellner! Ein größeres Restaurant in frequenter Lage ist verhältnißhalber sofort billig zu verkaufen. Adressen unter M. 29 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein ganab. Material- u. Prod.-Geschäft ist wegen Verheirathung bei bill. Dittche mit Louis sofort zu übernehmen. Näheres bei Gebr. Wetche in Plagwitz.

Ein gangb. Prod.-Geschäft, Ueberrn. 660 A, 1 dgl. Hofraum. 1000 A. Loß, Gr. Fleischerg. 16.

Conditorei. Die zur Concursmasse des Conditors Herrn Krüdel gehör. Utensil., Waaren, Einricht. des gewölbten Reumarkts Nr. 7 u. Inventar sind unter Mitwirkung des Concursverwalters Hand für ca. 4000 A zu verkaufen durch den Gütervertreter Dr. Andritzschky, Reichstr. 44.

Ein rentable Bildhauerei in Gohlis (Schloß) ist bald zu verkaufen. Näheres bei W. Klaus, Neue Carthausstraße Nr. 2, Gohlis.

Ein im besten Gange befindl. Leder-Geschäft ist veränderungs halber preiswürdig zu verkaufen. Adr. u. V. W. 10 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Ein nettes Holzgeschäft ist veränderungs halber billig zu verkaufen. Zu erf. Neu-Reudnitz, Südstr. 23, Steiner's Rest.

Theilhaber-Gesuch. Für ein dieses lucratives Geschäft, Fabric. u. Handel cour. Artikel wird ein Associe gesucht, welcher d. Leitung d. Comptoirs sowie einige Reisetouren übernimmt u. im Stande ist, 18-20,000 A einzug. Gef. Off. F. R. 90 Hauptpostlagernd erbeten.

Theilnehmer gesucht für ein neu begründetes Import- und Exportgeschäft, welches in Artikeln arbeitet, die wenig Concurrenz haben. Es wird auf Herren reflectirt, die außer einigem Capital die Fähigkeiten besitzen, dem Unternehmen Ausdehnung zu verschaffen, namentlich auch reisen können. Off. mit Ang. d. Capitals unter Z. V. 45 an die Expedition d. Bl.

Einem tücht. Kaufmann bietet sich Gelegenheit sich an einem mit großen Nutzen arbeitenden Geschäft zu betheiligen, das einvergen Capital wird durch käufliche Abtretung in Maschinen etc. zur Inventurtag sicher gestellt. Gefäll. Adr. an Herrn Moriz Lietz, Pantheon Leipzig, unt. A. Z.

Associe-Gesuch. Ein vielfeitig erfahrener, tüchtiger Kaufmann, im Besitz eines Vermögens von 15-20,000 A, sucht einen Compagnon, gleichviel ob Kaufmann oder Gewerbetreibender, der ebenfalls über etwas Vermögen disponiren kann. Hauptfordernd große Thätigkeit, sowie streng reeller, verträglich Charakter. Offerten unter L. J. 659, an die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Stiller Associe. Der über mindestens 30 Jahre Markt bar verfahren kann, wird für ein, seit vielen Jahren hier nachweislich lucratis betriebenes Fabricatgeschäft gesucht. Adressen unter O. V. 988 im „Invalidendank“, Leipzig erbeten.

Socius-Gesuch. Für ein wohl renommirtes, in ganz Deutschland auf eingeführtes Bijouterie-Geschäft ein gros wird Verhältnisse halber ein thätiger Theilhaber mit 20,000 bis 30,000 successiver Einlage gesucht. Beste Referenzen vorhanden und verlangt. Offerten sub K. 4672 an Rudolf Mosse in Leipzig erbeten.

5400 Mark zu 6 Procent sind zu cediren. Adressen unter A. L. 988 durch die Expedition dieses Blattes.

Billige Pianinos! für 360, 390, 435 und 480 A, bei 5jähr. Gar. zu verf. Pianof.-Fabr. Erdmannstr. 14.

Pianinos und Flügel, neue und gebrauchte, verkauft billig A. Bretschneider, Eisenstraße 20c.

Billige Pianinos v. 300-600 A vert. unter langster Garantie C. Worch, Neumarkt 41, III. Gr. Feuerf.

Pianino, eine liquidirende Berliner Fabrik verkauft ihre sehr empfehlenswerthe Pianos m. Eisenrahm f. 380 A u. 430 A, anzufragen Johannesg. 32, p.

Pianino, prachtvoll, fast neu, schön-saitig, Concertflügel für Anfänger, noch gut, Borschußgäßchen Peterssteinweg 18, 1.

Pianinos u. Flügel, neue u. gebrauchte, von 400 bis 600 Rth., stehen zu verkaufen bei G. Pöbner, Petersstraße Nr. 41.

Ein gutes Blüthner'sches Pianino zu verkaufen Humboldtstraße 25, IV. r.

Pianino neu, 8 Chörig, ganz Eisenrahm, unter Garant. f. 180 A Höhe Str. 19, v. r.

Pianino, gebr., bill. Univeritätsstr. 10, IV. Pianino verk. u. verm. Kl. Fleischerg. 15, 1/2, Tr.

Auf Abzahlung seien verkauft werden 3 franz. Billards nebst Zubehör unter constanten Bedingungen. Voranschussgeschäft, Peterssteinweg 18, 1.

1 franz. Billard, 1 Bierapparat ist auf bill. zu verk. Gr. Fleischerg. 16, II. 20ff.

1 schöne gut und sicher laufende Nähmaschine für Sattler und Schuhmacher passend ist sehr billig zu verkaufen Thonberg, Mariengasse im Consumverein.

1 gute Nähmaschine (Crosby-Baker) ist zu verkaufen Turnerstraße 7, 3 Tr. r.

Eine gebrauchte, aber gut erhaltene Nähmaschine (Becker-Wilson) steht zu verk. Nürnberger Straße 43, 1. Et. links.

Eine Partie Granatwaare

ist wegen baldiger Abreise billig zu verkaufen Reichstraße Nr. 8 u. 9, Hof 1 Treppe, bei Herrn Priosnitz.

Neue und getragene

Ueberzieher, Anzüge, Röcke, Westen, Westen, Fracks etc. verk. bill. Kösser, Bauhausg. 8, II.

F. F. Joff, Leipzig, Grimma'scher Steinweg 4, nahe der Hauptpost, empfiehlt sein reichhaltiges Lager von Uhren, Gold- und Silberwaaren unter Garantie.

Cylinderuhren . . . v. 16-38 A Ankeruhren . . . 25-60 A Goldene Cylinderuhren für Damen und Herren . . . 30-150 A Goldene Ankeruhren für Damen und Herren . . . 48-900 A Uhren ohne Schlüsselzug . . . 30-500 A Regulatoren mit der besten Sorte Werke . . . 22-75 A Stuhuhren mit Glasglobe . . . 30-150 A Preiswürdig. Repetir-, Spindel-, Cabaret- und Rahmenuhren, Feder etc.

Spieldosen zu Fabrikpreisen (vom kleinsten Singespiel bis zu den größten mit Himmelskugeln).

Solide Goldwaaren von gutem Gold. Gold. Ketten, kurz f. Damen v. 18-200 A Gold. Ketten, lang u. Herren . . . 35-900 A Gold. Collierketten (Gold. Ketten) . . . 12-900 A Gold. Armbänder . . . 12-150 A Gold. Ohrringe od. Broschen . . . 2,50-100 A Gold. Radeln . . . 2-30 A Gold. Medaillons . . . 4-900 A Goldene Randschiffentnäpfe à Paar . . . 8-90 A Goldene Chemisettentnäpfe à Paar . . . 1-100 A Gold. Ringe m. Diamanten . . . 15-1000 A Gold. Ringe mit verschied. Steinen und Goldplattir . . . 7,50-44 A Gold. Trauringe . . . 19-30 A Auf Wunsch wird jeder Auftrag nach Probe auf das Genaueste ausgeführt.

Mein strengster Grundsatz ist, gute moderne Waare für einen billigen Preis zu verkaufen, denn billige und schlechte Waare sowie gute Waare mit vielem Gewinn zu verkaufen, ist dem Handel und der Industrie nachtheilig. Einkauf und Annahme von Gold, Silber, Uhren, außer Cours gefachten Münzen, Diamanten, Perlen u. echten Steinen, sowie allerhand Gegenständen, welche von Großhändler und Großhändler herrühren.

Eine Partie Katzenaugen in verschied. Größen und Façons.

Hosen u. Stiefel Brühl 71, 2 Treppen, Röde, Jockeys, Ueberzieher, a. Damen...

1500 Paar elegante Herrenstiefellets werden sofort zu halben Kostenpreisen...

Federbetten, neue Bettfedern, fert. Jutele, Alles in großer Auswahl...

Einige Gebett gute Betten sind billig zu verk. Georgenstr. 19, Gartengeb. I. I.

Stoßer Möbelverkauf, Aus mehreren Concursmassen offerirt 1 großen Hofen sehr schöner Wagn...

Möbels, zwei eichene Buffets, Kirschbaum und Mahagoni-Möbel...

Möbel, Betten, Matratzen zu billigsten Preisen, auch auf Abzahlung...

Auf Abzahlung u. Rente! erhalten solide gute Möbel, Betten, Matratzen...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Möbel, Sophas, Betten, Matratzen, Kissen, Polsterarbeiten...

Cassasohränke!! Contorpulte Schreibische, Zopp, Schreib, Bedentliche u. s. Weidaitomdel ze...

Goldschränke, feuerf., mit Stahlpanzer, b.b. Neumann, Hohe Str. 28.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Ein feuerfester Weidhrant, gut gehalten, ist für 100 A zu verkaufen.

Pferde-Verkauf, Ein paar kleinere, starke Pferde, Traber Race, hellbraun u. dunkel Schimmel...



Ein Wappen, Hahn, aus dem Clouff-Geblüt, fromm und gut gefahren, steht zum Verkauf...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Ein Paar kleinere hellbraune Wagenpferde (Bakchen), flott, gesund u. kräftig...

Höchste Preise, Ich habe für getragene Kleidungsstücke, da ich eine Bieferung nach Russland habe...

Ein in gutem Stande befindlicher Georgete, letzte Wösterbuch, wird zu kaufen gesucht...

Ein thätiger Mann wünscht sich mit einigen Hundert Thalern an einem kleinen Geschäft zu betheiligen...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Getrag. Herrenkleider, Betten, Wäsche u. dergl. zu höchstem Preis...

Gold, 1871 u. Blauen/der Bl. 5 auf Baaren, Wertfach, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Gold, auf alle Wertgegenstände, 1876...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Ein Paar kleinere, starke Pferde...

Flügel und Pianinos

billig zu vermieten Königsstraße 24.

Pianinos vermietet

Alfred Herbart, 10 Turnerk. 10.

Locomobilen

3 Schiffspferdige zu verpachten.

Henkirchhof Nr. 14

ein nach der Straße zu gelegenes Grundstück.

Ladenvermietung

ein schöner Laden mit Comptoir.

Schützenstraße Nr. 20/21

ein mit Spiegelstücken versehener Laden.

Südstraße Nr. 79.

ein schöner Laden, sowie mehrere Logis.

Bermietung

Verhältnisse halber ist sofort oder per 1. Juli d. J.

Meßgewölbe-Bermietung

Meßgewölbe Nr. 11 ist ein 3. an eine Glaschauer Firma.

Meßvermietung

In Nr. 67 am Brühl sind zwei Gewölbe.

Muster-Lager

ein schönes Zimmer ist für die n. beiden Hauptmessen.

Meß-Bermietung

1 große Fenster, u. eine 2 Fenster. Et.

Meß-Logis.

Ein größeres fein möblirtes Zimmer.

Messlocal.

Ein neues Meßzimmer mit Comptoir.

Jobst-Localitäten

groß, hell, trocken, mit großer Niederlage.

Flagwitzer Straße 20

hohes Part. 3 St. u. 3 Bader, 180 qd.

Königsstraße 22

wird das Parterre für Michaelis mietfrei.

Schleierstraße Nr. 18

ist ein hohes Parterre-Logis mit Garten.

Meßwohnung, Parterre für 80 qd.

Meßvermietung

Su vermieten pr. 1. Juli ein Part. mit Comptoir.

Sophtenstraße Nr. 13

ein 1. Etage, 4 Stuben, 4 Kammern.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Meßvermietung

Ein eleg. 1. Etage, 1 Salon, 7 Stuben.

Leßingstraße

2. u. 3. Etage, 3 Stuben und Zubehör.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

2. u. 3. Etage, bestehend aus je drei 2-stufigen.

Bwohnungen

Ein Logis, Etage, 2 Kam. u. Küche.

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Bwohnungen

Sofort od. 1. Juli ein Logis (neu hergerichtet).

Bwohnungen

Ein fr. Logis f. anst. ein. Leute.

Garçon-Logis

sehr freundlich, sehr schön und gut möblirt.

Garçon-Logis

Garçon-Logis zu vermieten Sternwartenstraße Nr. 27.

Garçon-Logis

Garçon-Logis f. mbl. f. Herren, Etage m. Schlafz.

Garçon-Logis

Garçon-Logis zu verm. mit Saal- und Kuchensch.

Garçon-Logis

Garçon-Logis an 1 od. 2 Hrn. zu verm. Bamberger Str.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, groß und klein zu verm. Dainstr. 21.

Garçon-Logis

Garçon-Logis mit Schlafz. u. mbl. möbl. Garçonwohnungen.

Garçon-Logis

Garçon-Logis für 1 oder 2 Hrn. Petersstraße 90.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein eleg. möbl. Zimmer ist per 1. Mai zu verm.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein feines Garçon-Logis 1. Rai Frankfurtstr.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Garçon-Logis

Garçon-Logis, ein möbl. Garçon-Logis zu vermieten.

Carionlogis f. Studirende Markt 6, III.
 Carionlogis, freundl., Hofstraße 8, IV. r.
 Carionlogis Markt 16, IV. l., Cafe Nat.
 Carionlogis Sternwartenstr. 14b, II. II.
 Carionlogis Freystr. 11, I. l. Gd. Waldstr.
 Carionlogis f. d. Kaufb. d. Humboldtstr. 24b, IV.
 Carionlogis, fr. St., Emilienstr. 5, 3. St. l.
 Carionlogis Schletterstraße 8, I. St.
 Carionlogis mit Schlaf. Dobe Straße 17, II. l.
 Carionlogis f. o. b. Erdmannstr. 18, II.
 Carionlogis m. o. b. Mittagstr. 28, IV. r.
 Freies Carionlogis Bellingstr. 12, II. l. Kufu.
 Wd. Carionlog. Büdingstr. 14, III. r.
 Carionlogis Emilienstraße 29, IV. r.
 Gd. möbl. Carionlog. Haver. Str. 8, II. r.
 Carionlog. Brüderstraße 10, parterre links.
 Carionlogis Brüderstraße 14, 2. St. r.
 Carionlogis f. o. Humboldtstr. 6, I. St. r.
 Carionlog. f. verm. Humboldtstr. 31, II. r.
 Carionlog. f. möbl. 47, Sternwartenstr. 18b, III. l.
 Frl. Carionlogis Turnerstr. 12, 4. St. II.
 Frl. Carionlogis Sternwartenstr. 27, 5. St. l.
 F. Carionlogis Emilienstraße 9, I. Etage.
 Carionlog. m. Cab. 1-2 B. Bindmstr. 28e, II. r.
 Carionlogis Emilienstraße 10, I. St.
 Carionlogis Berliner Straße 111, 4. St. r.
 Carionlogis Heiser Straße 12b, I. l.
 Gd. Carionlog. nahe d. Rosenh. Uferstr. 14, IV. l.
 Carionlog. II. nett, 9. A. Blücherstr. 21, III. l.
 Carionlog. St. m. Schlaf. Sternwartenstr. 19b, II.
 Carionlogis Turnerstraße 20, III. l.
 I fr. möbl. Carionlog. Emilienstr. 21, IV. l.
 Carionlogis f. 2 Dm. Sophtstr. 19b, IV. l.
 Frl. Carionlog. zu verm. Eberhardstr. 2, III. l.
 (R. B. 490.) 43. II. zu verm.
 2 gut möbl. Zim.
 mer, Saal- u. Dsch.
Relohsstr.
Peterssteinweg 5, 3. Etage
 in ein fein möbl. Zimmer mit ober
 ohne Nicosen an Herren zu vermieten.
Eine möbl. Etage
 mit Saalmer ist billig zu vermieten.
 Näheres Akademische Bier-Halle,
 Emilienstraße Nr. 2.
 Mehrere
 freundlich möblierte
 Zimmer.
Quersstrasse 12.
 III. Etage.
 In verm. u. sof. zu bez. ein gut möbl.
 Zimmer m. Schlaf. vord. Matratzenb., an
 1 od. 2 solide Herren od. auch Frau sol.
 Dam. Gd. u. Dschl. Eisenbahnstr. 19, II. II.
 Eine frndl. möbl. Etage in Connewitz
 an der Pferdebahn Leipziger Straße 160b,
 ist zu vermieten.
Grumm. Steinweg 57, Gartengeb. 1 Tr.
 ist eine fein möbl. Etage mit Saal- und
 Duschschüssel, Matratzenbett, zu verm.
 Ein kleineres, elegant möbliertes Zimmer
 ist sofort zu vermieten, Saal- und Dusch-
 schüssel Promenadenstraße 13, 2. Etage.
 Eine gutmöblierte Etage mit Matratzen-
 betten ist an 1 oder 2 Herren billig zu
 vermieten. Körnerstraße Nr. 15, IV.
 Junge Kaufleute o. Beamte finden gleich
 o. 1. Mai ein gut möbl. u. auch ein un-
 möbl. Zimmer Petersstraße 16, 4. Etage.
 Ein freundl. möbl. Zimmer mit 1 oder
 2 Betten ist sofort zu vermieten, auch für
 die Messe, Schützenstraße 9, 1. Treppe.
Schlös.
 Eine möblierte Etage ist zu vermieten
 Leipziger Straße 3, 3. Treppe.
 Zwei möblierte Zimmer zu vermieten
 Petersstraße Nr. 18 im Keller zu erfragen.
Gerickestr. 2, 2. St. l. ist für 1 Herrn
 eine gut möblierte Etage zu vermieten.
 Ein gut möbl. Zimmer ist zu verm. mit
 S. u. Dschl. Sternwartenstraße 19b, I.
 Ein 2 fenst. möbl. Stübch. vord. für
 1 Dm. Reudnig, Leipziger Str. 11, 2 Tr. l.
 Ein möbl. freundl. Stübchen zu ver-
 mieten Reudnig, Gerickestr. 29, II. r.
 1 möbl. Zimmer f. 1 od. 2 Pers. i. verm.
 Lebmanns Garten, 3. Haus od. 24. Starke.
 In verm. 1 fr. möbl. 2 fenst. Etage
 Eisenstraße 6, Gartengeb. 1 Treppe links.
 Eine freundl. Etage mit g. M. nebst
 S. u. Dschl. zu verm. Lange Str. 8, II. r.
 Ein f. möbl. Zimmer ist an 1 od. 2 D. b. j. verm.
 Albrechtstr. 28b, IV. r., Gde d. Frankfurter Str.
 Eine gut möbl. Etage m. Schlaf. und
 Dschl. an 1-2 D. zu verm. Petersstr. 32, IV.
 Zwei freundl. Stuben mit o. ohne Möbel
 sind zu vermieten Sidonienstr. 39, 4. St.
 Zu vermieten ist eine möbl. Etage mit
 1 oder 2 Betten Turnerstr. 9b, II. rechts.
 Zu vermieten ein gut möbl. Zimmer
 sofort oder später Eisenbahnstr. 22, I. St.
 Eine freundliche möblierte Etage zu ver-
 mieten Erdmannstraße 2, Hof 1. 2. St.
 Ein möblierte Wohnung, Pension
 Waisenhausstraße Nr. 27, I. Etage.
 Eine frdl. möbl. Etage mit Schlaf. für
 2 Herren sehr frei Blumenstraße 10, I.
 In verm. 1-2 fein möbl. Zimmer Al.
 Fleischerstraße 23/24, III. r. (am Barfußberg.)
 Bellingstraße 8, part. sind 2 fein möbl.
 Zimmer zu vermieten.
 Ein freundlich gut möbliertes Zimmer zu
 vermieten. Thalstraße 18, III.
 1 möbl. St. f. 1 od. 2 D. Dobe Str. 16 p.

Katharinenstraße 19, 4. Etage eine gut
 möblierte Etage an 1 Herrn zu vermieten.
 Ein gut möbl. Wohn- und Schlafzimmer
 ist zu vermieten. Grimm. Steinw. 68, II.
 1 od. 2 frdl. möbl. Zimmer zu verm.
 Gerickestr. 16 R. III. l., Gde d. Ruchengartenstr.
 Ein frndl. gut möbl. Zimmer zu ver-
 mieten Thalstraße Nr. 13, 3. Etage links.
 Ein fein möbl. Zimmer billig zu verm.
 Kaufmann od. Beamter Schletterstr. 9, III. r.
 Ein möbl. Zimmer ist zu vermieten
 Carolinenstraße 29, 2 Treppen links.
 Sofort zu vermieten eine gut möblierte
 Stub- u. Schlafz. Erdmannstraße 13b, 2 Tr. links.
 1 freundl. möbl. Etage zu vermieten
 Bellingstraße 12, 4. Etage bei Lindner.
 Eine möbl. Etage ist sofort an 1 Herrn
 zu verm. vord., Blücherstraße 27, III. r.
 Eine fr. möbl. Etage mit 1/2 Garten-
 ausl., sep., 1. Mai zu verm. Lauchstr. 24, III.
 Ein großes möbliertes Zimmer mit 2
 Betten zu vermieten Kreuzstraße 11, I.
 Ein möbl. Zimmer ist an 1 Herrn zu
 vermieten Albrechtstraße 29, 4. St. rechts.
 Ein möbl. Stübchen ist zu vermieten
 Johannesgasse Nr. 23, vord. u. 2 Tr.
 Lindstr. 12, II. a. möbl. St. Schl. S. u. Dschl.
 I f. möbl. Zim. m. Schlaf. Humboldtstr. 6, I. r.
 Gut möblierte Etage Mühlengasse 17, 2. St.
 Möbl. 3. m. Schl. an 1 D. Erdmstr. 8, D. II.
 Frl. möbl. Stübchen Nürnberg. Str. 37, D. f.
 Frl. möbl. Etage Lauchstr. 16, B. O. II. r.
 1 Zim., möbl., zu verm. 12. A Markt 6, III.
 Billig f. möbl. Zimmer Promenadenstr. 11, b.
 1 fr. möbl. Etage zu verm. Burgstr. 5, D. l. II.
 Möbl. 3. f. Dschl. u. verm. Gerickestr. 46, II.
 Möbl. 3. f. D. zu verm. Gerickestr. 45, II.
 1 möbl. Zim., 15. Amt Carolinenstr. 29, III. r.
 Frl. möbl. Etage Wiesenstraße 8, 1 Tr.
 Frl. möbl. Etage Nürnberg. Str. 41, Hof 4 Tr. l.
 I f. möbl. Etage v. zu verm. Wipowstr. 2, I.
 Möbl. fr. Zimmer Dred. Str. 42, II. Gart.-G.
 Etage, möbl. f. D. S. u. Dschl. Uferstr. 4, IV. l.
 Möblierte Etage. Dobe Str. 17, I. St. rechts.
 Frl. möbl. St. u. verm. Gerickestr. 25, Gd. III. l.
 1 fr. möbl. St. Schletterstr. 4, 4 Tr. l. v.
 Gut möbl. Zim. f. 1 o. 2 D. Heiser Str. 19b, v.
Emilienstraße
 2 hochfeine Zimmer im Ganzen oder ge-
 theilt zu vermieten.
Seitenstrasse 7, am Westplatz II.
 Ein großes Zimmer mit Piano, Saal-
 und Duschschl., billig sofort zu beziehen.
Promenade
 mit oder ohne Pension 1 schönes Schlafzimmer
 ist zu verm. Brühl 89, Tr. A. 4. Etage.
 Ein Zimmer für Studierende passend,
 ist zum 1. Mai zu vermieten
 Gartenstraße 12, 2. Etage.
Sehr freundl. ruh. Zimmer f. Herren
 1. Mai zu vermieten Sidonienstr. 42, II. l.
 Freundl. Wohn- mit gesundem Schlaf.
 an 1 od. 2 D. zu verm. Sternwartenstr. 30, r. II.
 Ein freundl. Zimmer u. ein besgl.
 mit Schlafzimmer Inselfstraße 4, part.
 1 fr. Stübchen f. 2 Herrn od. Mädchen
 zu verm. Bindmühlenweg 6, 1 Tr. links.
 Ein leeres Stübchen an Herrn zu ver-
 mieten. Quersstraße Nr. 20, I. rechts.
 Vere Etage und Kammer sofort billig
 zu vermieten Davidstraße 13, 4. St. II.
 Etage und Kammer, unmöbl. zu verm.
 Reudnig, Heinrichstraße 10, 2. Etage links.
 Zu vermieten ist eine Etage mit oder
 ohne Möbel Nürnberg. Straße 6, 4. St.
 Eine frdl. Etage mit 2 D. Petersstr. 28,
 Hotel de Baviere, Hof, quodvor, 4 Tr.
 Eine freundl. große Etage zu vermieten
 Quersstraße Nr. 32, Tr. R., 2. St. links.
 1 großes Zimmer, Kaufb. Hofen, billig zu
 verm. Brühl, Blauen'scher Hof, Tr. C. Lips.
 Zu verm. 1 gr. fr. Etage unmöblirt.
 Gerickestr. 27, Peter's Restaurant.
 Möbl. Etage m. R. ist an 2 D. zu verm.,
 ganz separ. Ein., Dobe Str. 16, I. St. l.
 Etage u. Kammer f. o. Rudolphstraße 1,
 Pl. B. III. (An d. Pleiße) v. Dr. Gebhardt.
 1 Etage, Gartengeb., gegenüb. d. Stadt-
 bad, S. u. Dschl., Gustav Ad. Str. 4, 3 Tr. l.
 2 Zimmer an 1 o. 2 Dm., m. Piano
 f. o. verm. Sternwartenstraße 34, 2 St.
 Etage u. 2 R. zum 1. Juli Salza, 6. IV.
 Fr. Stübchen Turnerstraße 12, 4. St. links.
 3 nebeneinanderlieg. 3. f. o. Reichstr. 14, IV.
 Irub. Zim. n. d. Gart. 15. A Bindmstr. 21, III.
 Stube f. D. o. R. o. R. m. W. f. o. 60, G. III. l.
 1 fr. St. f. 2 D. S. u. Dschl. Reutirch. 10, III. r.
 Unmöbl. f. St. u. R. n. R. m. R. m. R. 21, III.
 Thomaskirch. 1, 4. St. f. o. f. o. f. o. verm.
 1 fr. Stübchen als Schlafz., a. Bunsch
 Mittagstr. 15, part. links.
 Zu vermieten bill. 1 möbl. Etage u. 1
 Schlafz. an anf. Pers. Körnerstr. 3b, II. l.
 Schlafz. in möbl. Etage mit Duschschl.
 zu verm. Carlstraße 5, 4. Etage. Heffel.
 Eine freundl. Etage als Schlafzelle für
 1 od. 2 anf. Herren Lange Str. 30, I. St. II.
 Fr. St. f. D. a. Schlafz. Al. Fleischerstr. 11, 2 Tr. l.
 Etage als Schlafz. Al. Fleischerstr. 11, 2 Tr. l.
 1 frdl. Stübch. u. Schlafz. Schletterstr. 10, III. r.

Frl. St. a. Schlafz. f. D. 28, Tr. 11, IV. l.
 Möbl. St. a. Schlafz. Dobe Str. 34b, D. l. r.
 Möbl. Etage als Schlafz. Reudnigstr. 7, I. l.
 Schlafzelle zu beziehen. Ransbäder Stein-
 weg Nr. 72 beim Hausmann.
 Freundliche Schlafzelle für einen oder
 zwei Herren Turnerstraße 8, 4 Tr. rechts.
 Eine freundl. Schlafz. ist sofort an zwei
 Herren billig zu verm. Nordstr. 22, IV. l.
 Schlafz. offen für 1 Mädchen od. Frau, m.
 etwas Kaufm. u. übern., Dr. Fleischer, 18, II.
 1 Schlafzelle offen f. Mädch. Gerickestr. 45, II.
 Eine Schlafzelle Dobe Straße 16, III.
 2 fr. Schliff. f. anf. Mädch. Hainstr. 24, Fischer-
 Schlafzelle Sternwartenstr. 14, Hof 1. IV.
 Freundl. Schlafzelle Gerickestr. 31, 4. St.
 1 Schlafz. f. D. sep. Dschl. Markt Steinw. 17, III.
 Fr. Schlafz. f. D. Al. Fleischerstr. 4, IV. v. b.
 2 frdl. Schlafz. f. D. Nürnberg. Str. 42, D. II.
 Schlafz. in g. m. St. Mühlengasse 17, 2. St.
 Schlafz. offen Blücherstr. 33, III. bei Wolf.
 2 Schlafz. mit Schl. Eberhardstr. 3, IV. r.
 2 Schlafz. Matratzenb. Bager. Str. 3, II. r.
 Schlafz. in 1 Etage v. Lange Str. 47, IV. II.
 2 Schlafzellen Blumenstraße, Hof III. rechts.
 Schlafzelle f. D. Schletterstr. 14, Hof II. r.
 Möbl. Schliff. Dschl. Schletterstr. 2, IV. Berner
 Frl. Schlafz. für Herren. Bayer. Str. 5, III.
 Eine f. Schlafz. v. zu verm. Wipowstr. 2, I.
 Frl. Schlafz. f. D. Sternwartenstr. 19, 2. St.
 Offen f. sep. Schliff. vord. Dred. Str. 33, II. l.
 Offen 1 Schlafz. f. R. Centralstr. 11, D. I Tr.
 Off. fr. Schlafz. f. D. Al. Fleischerstr. 4, 3/4, Tr.
 Offen Schlafzellen Haderstr. 9 im Hof 1.
 Offen frndl. Schlafz. Erdmannstr. 5, III.
 Off. Schlafz. Gerickestr. 27, 3 Tr. vord.
 Offen 2 frdl. Schlafz. Schliff. Sternwartenstr. 29, I.
 Offen Schlafzelle für Dm. Quersstr. 6, 4 Tr. r.
 Offen 1 Schlafz. für Mädch. Nicolaistr. 28, IV.
 Offen 2 Schlafz. f. D. Emilienstraße 9, D. II.
 Offen ist 1 Schlafzelle Königstraße 26, IV.
 Offen Schlafz. f. Mädch. Reutirch. 18, III.
 Off. bill. Schlafzellen Eisenstr. 23b, 3. St. r.
 Offen frdl. Schlafz. Brandweg 19, Restaurant.
 Off. Schlafz. f. D. St. u. Dschl. Carlstr. 8, I. D.
 Off. Schlafz. Markt 10, Tr. A, 4. Tr. II.
 (R. B. 489.) 2 hübsche, aut möbl.
 Zimmer mit Pension
 an sol. Damen zu verm.
 Beding. annehmbar.
 Näheres Große Wind-
 mühlentstraße 24, I.
Pension
 Pension für 1-2 Knaben in einer ge-
 bildeten Familie in der Nähe
 der Thomaskirche. Näheres bei Rudolf
 Mosse, Leipzig, unter II 4506.
Pension
 für 2 junge Damen oder Schüler Nürn-
 berger Straße Nr. 35, Gartengebäude I.
 Pension für Conserv.-Schüler in adth.
 Fam. zu bill. Pr. Nr. M. 29 Sep. d. Bl.
 G. bill. Pension Plauen'scher Hof, Tr. C. III. l.
 Vorzügliche Pension Wehrstraße 75, III.
 Feine Pension Dr. Bindmühlenstr. 38, III. l.
Gesellschaftszimmer mit Piano
 Donnerstag u. Sonnabend frei im „Cafe
 Richter“, Theaterpassage u. Ritterstr. 4.
Gesellschaftszimmer mit Piano
 im Restaurant am Kantz.
Ein Studentenzimmer,
 in welchem zuletzt eine Verbindung 6 Jahre,
 ist Geschäftsveränderung halber frei ge-
 worden Burgstraße Nr. 24.
 Zwei schöne Zweizimmer, separ. mit Piano,
 10 u. 25 Pers. fassend, noch einige
 Abende frei Restaurant Albertstraße 30.
 Restaurant Reichsgericht, Albrechtstraße 2.
 Meins Regelfabrik ist einige Tage frei.
 Auf meiner Regelfabrik ist der Dienstag
 F. Teubner,
 Lauchaer Straße Nr. 16.
Gesellschafts-Halle
 9. Mittelstraße 9.
 Heute Flügelkonzert. Anfang 8 Uhr.
Ronnger's Concerthalle.
 1-2. Baugplatz 1-2.
Concert und Vorstellung.
 9. Café der Ziviler-Gesellschaft
Schmidt
 (4 Damen und 3 Herren).
 Auftreten der Damen
M. Geissler, M. Floder u.
M. Fleury,
 der Herren
Weber, Rühle u. Stein.
 Anf. 8 Uhr. Entrée 50 A. Rum. Bl. 75 A.
 Die Direction.
Röhl's Restaurant,
 Hainstraße 23, I.
 Heute und folgende Tage
Concert und Vorträge
 unter Leitung d. Capellmeisters Dm. Haute.
 Anfang 8 Uhr. Entrée 30 A.

Cirque Royal.
Circus Benz,
 Gde der Frankfurter und Kanalstraße.
 Heute Donnerstag den 24. April
Große Vorstellung.
Der Fall von Plewna,
 großes Ausstattungsspiel, arrangirt und inscenirt vom Director E. Benz.
 Dubani und Bin-Baschi, arab. Schimmelreiter aus dem Gebiet St. Dur-
 laucht des Fürsten Gungulow. Auftreten der Gebr. Wala in ihren gymnastischen
 Leistungen am Red.
 D. B., das beste Springpferd der Gegenwart, geritten von Frau Amanda
 Hager-Benz; Auftreten des Chinesen Chan Yu Sang, 8' 10" h. Waag; Auf-
 treten des berühmten Reiters Herrn Gustav Coole; Mohamed, arab. Schimmel-
 reuter in der d. Schule geritten von Frau. Emilie Loisselet.
 Morgen Freitag Vorstellung.
 Nächsten Sonntag 3 Vorstellungen.
 E. Benz, Director.



Im Kaisersaal
 der
Central-Halle.
 Jeden Nachmittag 4 und jeden
 Abend 8 Uhr:
Edison's Phonograph,
 der erste nach Deutschland gebrachte
 Original-Apparat
 in seinen raumfüllenden Leistungen.
 Spricht, singt, lacht, weint, reproducirt
 nachgeahmte Tierstimmen und die Töne
 von Musikinstrumenten.
 Entrée 75 Pf., Studierende
 50 Pf., Schüler 25 Pf.
 Armin Tenner,
 aus Cincinnati.

Schlosskeller Reudnitz.
 Heute Donnerstag, den 24. April
 hält Unterzeichneter einen öffentlichen Vortrag, bei welchem die glänzendsten chemischen
 und physikalischen Experimente ausgeführt werden. Unter Anderem führe Folgendes
 an: Experimente mit der galvanischen Batterie, Wurzeln der Pflanzen eines
 Gaseandelebers, Glühen von Drähten u. s. w., Experimente mit einer Induc-
 tionsmaschine, einem großen Ruhmkorff'schen Inductor, einem Wiefen-
 Electromagnet, Geißler'schen Röhren, electrischen Bewegungsmaschinen u. s. w.
 Zum Schluss Experimente mit Edison's Phonograph. Alle Experimente werden
 in deutscher, für Jedem verständlicher Weise erklärt und habe namentlich auch Damen
 zu dieser höchst interessanten Abendunterhaltung ein. Einlaß 7 Uhr. Anfang 8 Uhr Abend.
 Eintrittspreis die Person 50 A.
 Dr. Heinrich Hildebrandt.

Zoologischer Garten
und Skating-Rink.
 Täglich geöffnet.
Concert im Skating-Rink Nachmittags 4 bis Abends 11 Uhr.
 Fütterung der Thiere 5 Uhr.
 Entrée 40 A. Kinder 15 A.
 Ernst Pinkert.

Neue Theater-Conditorei.
 Heute Donnerstag, d. 24. April, und folgende Tage Concert von der bekannten
 Ziviler Concertsänger-Gesellschaft Pflüger.
 Anfang 8 Uhr. Entrée 50 A.

Vorläufige Anzeige.
ELDORADO.
 Freitag, den 25. April
Grosses musikalisch-humoristisches Concert
 des Clavier-, Gesangs- und Declamations-Humoristen
Maximilian Reichmann aus Wien,
 kaiserl. russisch. Kammer-Virtuos.

Hôtel de Pologne.
Oberer Saal.
 Donnerstag, den 24. April, und folgende Tage
CONCERT
 der Leipziger Quartett- und Concert-Sänger
 Herren Simon, Kyle, Stahlhauer, Gipner, Selow und Hanka.
 Anfang Sonntag 7 1/2 Uhr. Montag 8 Uhr.
 Entrée 50 Pf.

Esterhazy-Keller.
 Heute und folgende Abende
Concert u. Gesangsvorträge
 der beliebten Damen-Capelle Köhler-Anger.
 Anfang 7 Uhr.
Hotel de Saxe.
 Täglich während der Messe großes Concert von der berühmten Ziviler National-
 Sänger-Gesellschaft Jakob Schöpfer (5 Damen und 3 Herren).
 Anfang 8 Uhr. Entrée 50 A.

Schützenhaus.

Täglich während der Ostermesse

Concerte mit Theater und Schaulstellungen.

Auftreten des gesamten engagierten Damen- und Herren-Personals, bestehend aus 40 Künstlern ersten Ranges.

Original-Schlangenmenschen

Thelsey Knösig (im Grossen Saale 10 Uhr.)
Garnella brothers amerikan. Akrobaten, unerreicht in ihren Leistungen
Gymnastiker-Gesellschaft Chésoire (Herren und Damen), brillant in ihren Productionen zu oberer Erde.

Fräulein Bonnet, Luftgymnastik u. Deckenlauf.
Gobr. Richter, Grotesque-Tänzer und Sänger.
Die Schwestern Fris. Cassati, Steyer. National-Sängerinnen, (Quartett),
Die Geschwister Rommer, Schwäbische National-Sängerinnen, (Terzett).

Leipziger Couplet-Sänger,

Baron Neumann, Metz, Ascher, Schreyer, Somada und Brückner.
im Triantentheater 1/11 Uhr:
Ein moderner Rasir-Salon.

neu arrangierte Gesangsposse.
Festliche Beleuchtung. Bei günstiger Witterung Concert in den neu hergerichteten Gärten.
Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 1/8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Eintrittspreis pro Person 1 Mark.
Bestellungen auf gedeckte Tafeln werden im Conter des Schützenhauses angenommen, es können solche jedoch nur bis 1/3 Uhr reservirt werden.
Näheres die Programme.
Rob. Kühnrich.

See- und Süßwasser-Aquarium Schützenhaus.

Entrée à Person 1 Mark, Kinder 50 Pfg.
Abends Entrée à Person 50 Pfg.

Besonders schenwerth:
Seerosen, Seeneiken, Seegurken, Seesterne, Seepferdchen, junge Haifische, chin. Teleskopfische (Pracht-Exemplare).
Rob. Kühnrich.

Karten für Vertreter der Presse haben für die darauf genannte Person und Familie Gültigkeit.

Englischer Keller Nicolai-straße 9. Nicolai-straße 9.

Wein- und Austern-Keller. feiner Mittagstisch Mark 1.25.

Abends Concert unter Direction des Herrn Cohn aus Hamburg und unter Mitwirkung des Cellistens und Komikers Herrn Bolmer.

Ton-Halle.

heute Donnerstag
Grosser Messball.
Anfang 7 Uhr. B. Heinicke.

Pantheon.

Empfehle reichhaltige Speisefarte, ff. Biere und gute Weine.
Nr. Heute „Humoriken“.
Morgen erster großer Messball.
M. Tietzsch.

Conditorei und Café
z. Leipziger Wurzeln „Grünländer“
Petersonstraße Nr. 12.
Während der Messe täglich Concert von 5 jungen Damen und 1 Herrn.

Grüner Baum
Mittagstisch 1/2 Portionen.
Abends Krebsuppe.
Bayerisch Bier von J. G. Kell, Nürnberg, früher Kurs'che Brauerei.

Central-Halle.

Heute, sowie täglich während der Ostermesse

CONCERT

Kunst-Vorstellung

Auftreten des sammtl. engag. Künstlerpersonals.

Mr. Blondin & Mile. Blanche, Grossartige Seiltänzer der Gegenwart.
4 Gebr. Gortiny, Beste Aufstiegsakrobaten, bisher noch unerreicht in ihren Leistungen.

Frl. Graffander, Costümfängerin.
Mlle. Eldred, Tänzerin und Verwandlungskünstlerin. Diese Dame w. in einem Zeitraum v. 15 Min. ihr Costüm 12 mal wechseln.

Erstes polnisches Juden-Quartett

unter Direction des Herrn Schwartz,
Zum ersten Male in Leipzig

Gobr. Avone bis jetzt in ihren höchst urförmlichen und brillanten Leistungen am schätzbaren Red (Engl. Clowns) einzig dastehend.

CONCERT

von der Capelle des Hauses unter Leitung des Herrn Musikdirector Matthies.

Anfang 8 Uhr. Caffeeöffnung 7 Uhr. Entrée 1 Mark.
Fritz Römling.

Central-Halle.

Parterre-Saal

als Billard-Salon (12 Billards) eingerichtet empfehle einem geehrten Publicum einer geeigneten Berücksichtigung.
Fritz Römling.



Ragout fm.

Mockturtle-Suppe.

von früh 8 bis 1/12 Uhr
Warmes Frühstück à Port. 50 Pfg.
Mittagstisch nach der Karte.
Gutgepflegte Weine, div. Delicatessen.

Hôtel de Russie.

Table d'hôte 1 Uhr.
Abends reichhaltige Speisekarte.
Soupers von 2 Mark an.
F. Timpe.

Hôtel Stadt Dresden

empfehle seine anerkannt gute Table d'hôte um 1 Uhr, vorzügliche, reingehaltene Weine. Im Restaurant Mittagstisch von 1/1-1/3 Uhr. Reichhaltige Abendkarte bei civilen Preisen nebst vorzüglichen Bieren.
Eduard Franke.

Restaurant und Café zum Rosenthal

14. Rosenthalgasse 14.
In der Nähe des Circus Ronz empfiehlt dem geehrten Publicum seine großen schönen Localitäten zur gefl. Benutzung. Täglich gewählte Speisefarte.
Hochfeines Kaimbacher Sperrbier von Georg Sandler, Lagerbier von C. W. Neumann ganz vorzüglich, ff. Bismarck Cose. Kochkunst von Ernst Elsner. Täglich nach Schluß der Vorstellung im Circus Ronz: reichhaltige Speisefarte.

Tunnel,
Hotel de Pologne.
Täglich Concert und Vorstellung
Auftreten der Viedersängerin
Frl. Gertrude Waldau,
der Costüm-Soub. Frl. Olga Seidel,
d. Costüm-Soub. Frl. Mary Seidel,
der Costüm-Soubrette
Frl. Mathilde Seidler,
des Gesangs, Lang, u. Instr. Kom.
Herrn Theodor Schapsky
und des Charakter-Komikers
Dir. Max Kostock.
Anf. 8 Uhr. Entrée 50 A. Ref. Pl. 75 A.

Königs-Halle.
13 Königsplatz 13.
Heute sowie folgende Tage während der Messe
Concert und Vorstellung
der
Chantant- u. Operetten-Gesellschaft
des Herrn Director Junghans.
Auftreten d. sammtl. engagierten Personals.
Täglich neues Programm.
Anfang 8 Uhr. Ende nach 11 Uhr.
Entrée 30 A. Reservirte Plätze 50 A.

Klosterkeller
Markt 14.
Täglich Concert und Vorträge.
Heute Expeditionen.

Blanes Ross.
Concert u. Vorträge.

Café Rothe,
Brühl 62.
Concert u. Vorträge.

Cafe Turc,
7. Peterstraße 7.
Täglich während der Messe
Concert und Vorträge.

Busch' Restaurant,
Schloßgasse 13 b.
Heute und folgende Tage Concert und Vorträge der Familie Spindler u. Heinein.

26 Katharinenstraße 26
Heute, sowie jeden Abend
musikalische Abendunterhaltung.
Vorzügliche Getränke, aufmerksame Bedienung.
W. Petzold.

Restaurant Blücherstraße 9.
Heute musikalische Abendunterhaltung.
ff. gute Biere und Speisen
betw. Herfurth jetzt C. Triefothau.

Café zum Barfussberg,
Kleine Fleischergasse 20/24.
Orchestron-Concert.
1. Stage 2 Billards.

Café-Restaurant
neue junge Damen-Bedienung
Sebastian Bach-Straße 11 (comp. Local).
Goldner Arm
Peterstraße 16.
Heute Allerlei.
Fr. Karl.

C. Oheim's Restaurant
3 Schloßgasse 3.
Heute
17. großes
Schlachtfest.
Mir kommt
Seinick!

Alles Uebrige bekannt. Guer Café.

Teubners Gosenhube
Heute
Schlachtfest.

Königs-Halle,
Königsplatz.
Tägl. kräftigen Mittagstisch.
Gewählte Speisefarte.
Hochfein Biere. Berliner Weisse.

Marientgarten, Carlstrasse,
 grosses Garten-Etablissement, in der Nähe des Schützenhauses.
 Mittagstisch von 12-3 Uhr.
 Kocht Bayerisch von Henniger, Erlangen, solches
 Bismarck und Lagerbier von Riebeck & Comp.
 Fr. Schröder.

Waageplatz 1 u. 2. Rheinische Weinstube. Waageplatz 1 u. 2.
 Carl Heuß'sche Weine zu Originalpreisen.
 Frühstückskarte in 1/2 Portionen.
 Reinen Mittagstisch 12-3 Uhr, 1/2 Portionen.
 Reichhaltige Speisekarte, mäßige Preise.
 Besondere, Diners und Soupers.

**Nach der Vorstellung bei Renz
 schmeckt am Besten**

Münchener Löwen-Bräu
 Weiniger Kuchenschank Centralstraße 5.
 Steins frischer Anstich des berühmten
„Löwenbräu-Märzenbieres“,
 welches auf der Pariser Weltausstellung allen anderen bayerischen Exportbieren vor-
 gezogen wurde. — Gute Küche. Reichhaltige Speisekarte.
 Heute: Cotelettes à la Prince Bismarck.

Zur Burg,
7 Burgstrasse 7.
 Kuchenschank des echt Münchener Schaubräus von Georg Fschorr à Glas
 18 A, sowie H. Vereins-Lagerbier. Täglich Mittagstisch im Abonnement. Stamm-
 frühstück und Stammbrot sowie gediegene reiche Speisekarte.
H. Kretschmar.

Kloster- gasse 11. Stadtgarten. Kloster- gasse 11.
Große rauchfreie Localitäten.
 Reichhaltige, der Saison entsprechende Speisekarte.
 Mittagstisch von 12 Uhr ab.
 Echt Bayerisch (Nürnberg) und Vereins-Lagerbier.
 Vorzügliche Weine.
 Um zahlreichen Besuch bittet
F. C. Traeger.

Weihenstephan
 Kgl. Bayer. Staatsbrauerei
 zu MÜNCHEN-FREISING.
 Haupt-Depot u. Ausschank
 im Restaurant am Kautz.
 Pro Glas 20 Pfg.
 Echt
 Magdeburger
 Saucisohen.
 Vorzüglichen
 Mittagstisch,
 Suppe u. 1/2 Portionen
 50 Pfg.

Restaurant Stephan,
Marktstrasse Nr. 11, Credit-Anstalt,
 empfiehlt ein hochfeines echt Bayerisch (Zirndorfer), ganz vorzügliches Böh-
 misches und H. Lagerbier von Riebeck & Comp., sowie größte Auswahl
 diverser Speisen.
 Um zahlreichen Besuch bittet
F. Louis Stephan.

O. Rost's
 Gosson-Tunnel — Mauricianum. (R. B. 219)
 reichhaltige Speisekarte, früh von 8 Uhr fr. Bouillon.
 H. Dölln. Goss à 25 A.
 Vereins-Lagerbier à 18 A.
Restaurant
„Ernst Schulze (Klapka)“
 2. Klosterg. — Markt 18.
 empfiehlt seine anerkannt ausgezeichneten Biere:
 Versandbier der Actien-Brauerei Plauen i/Vogtl.
 Lagerbier der Dampf-Brauerei Gebr. Thiene-Wiedmarcker.
 Stammfrühstück, kräftigen Mittagstisch, gutgewählte Abendkarte.

Schillerschlösschen Gohlls
 empfiehlt täglich gewählte Speisekarte, H. Bayerisch- und vorzügliches Lagerbier.
Neumarkt No. 17.
 Heute Schlachtfest, früh Wellfleisch.
 Gabelweiner- und Lagerbier vorzüglich.
 NB. Wein Gesellschaftszimmer ist noch einige Abende frei.
Carl Hohmann.

(Vorläufige Anzeige.)
Rice's zoologische Ausstellung.
Europas grösste Menagerie
 trifft Ende dieser Woche hier ein und wird während der Messe einem gesuchten Publicum zur Befichtigung geöffnet sein.
 Der Abend reichliche Tischkarte enthält unter anderem:
 11 Löwen, 8 Königstiger, Panther, Jaguar, Leoparden, Hyänen, drei
 Rhinoceros, darunter 2 doppelhörnige, Elefanten, Straffen, Zebra,
 Lama, herrliche Antilopen, Orang-Utang, Schimpanse,
die wunderbaren Gibbons,
 Wiesen Schlangen bis 20 Fuß lang, Wiesen-Grasböcke. Die Vogel-Sammlung enthält mehr denn 300 Exemplare.
 Wachsen- oder Rhinoceros-Vögel, Straffe, Kasuar, Wandvogel, seltene Vras etc.
 Alles Nähere durch Tages-Anzeigen und Zettel.
 Ch. W. Rice.

F. A. Trietschler
 Restaurant
Concert- und Ballhaus
 Schulstrasse No. 7.
 Heute, sowie täglich während der Ostermesse
 Concert und Vorstellung des neu engagirten Künstlerpersonals.
 Anfang 8 Uhr. Entrée: Saal 75 Pf., Gallerie 50 Pf.

Restaurations-Eröffnung.
 Meinen werthen Freunden, Bekannten und Nachbarn die ergebene Anzeige, daß
 ich unter heutigem Tage
Emilienstraße Nr. 20b
 eine Restauration der Neuzeit entsprechend eröffnet habe. Empfehle gleichzeitig
 kräftigen Mittagstisch. Heute Abend Schweinsknoschen und Nüßgen. Auch ist mein
 Gesellschaftszimmer einige Abende frei und bitte um zahlreichen Besuch.
 Achtungsvoll
F. E. Müller.

Italienischer Garten,
 Frankfurter Straße Nr. 33. Vestingstraße Nr. 12b.
In unmittelbarer Nähe des Circus Renz.
 Dem geehrten Publicum empfehle meine bedeutend vergrößerten, über 400
 Personen fassenden Localitäten zu recht zahlreichem Besuch.
 Täglich gewählte Speisekarte.
 Hochfeines Bayerisch Bier aus der Freibräu- u. Tucher'schen Brauerei in
 Nürnberg. Lagerbier von Riebeck & Co. ganz vorzüglich.
 Hochachtungsvoll **G. Hohmann.**
 Täglich nach Schluss der Vorstellung im Circus Renz reichhalt. Speisekarte.

Restaurant Sommerlatte, Grimm. Straße 4.
 Heute Saure Rindfleischsaunen.
 Vorzüglicher Mittagstisch, Reichhaltige Abendkarte, Echt Bayerisch und Lagerbier
 Wiener Soulasch mit Nüßgen.

Gohliser Bier-Halle, Katharinenstraße Nr. 10,
 früher „Badenbacher Bier-Halle“.
 Heute Karpen polnisch u. blau. Händel.
 NB. Guten Mittagstisch v. 12-3 Uhr. Bier hochfein. à la carte zu jeder Tageszeit.

Allerlei mit Zunge oder Cotelettes
 empfiehlt heute Abend von 6 Uhr an
 Tharandt, Peterstraße 22.

Mittags-Tisch 2 1/2 Portionen,
 gute Auswahl bei vorzüglichen Bieren und Abends reichhaltige Speisekarte
 empfiehlt
Löwe's Restaurant, Barfußberg.
Abends nach Schluß von Circus Renz
= frische warme Speisen. =

Franz Kretschmar, Nürnberger Straße 56.
 Heute Schlachtfest H. Lagerbier aus der Vereinsbr., echt Zercher u. eine köstliche Blende.
14 Königsplatz. Sporn's Restaurant, Königsplatz 14.
 Heute früh Speckkuchen. Täglich Mittagstisch. Früh und Abends Stamm.
 Abends sauren Rinderbraten mit Thüringer Nüßgen.

Prager's Bier-Tunnel.
 Johannsplatz, gegenüber Hotel „Stadt Dresden“.
 Täglich guten, kräftigen Mittagstisch, sowie zu jeder Tageszeit kalte und warme
 Speisen in reichhaltiger Auswahl. Heute Abend Karpen polnisch und blau.
 Echt Bayer. Bier von Henniger in Kriangen u. H. Crostitzer Lagerbier.
 Carl Prager.

Neumarkt. Restaurant Neumarkt.
41. Grosse Feuerkugel. 41.
 H. A. KLAUS
 Täglich
 Stammfrühstück. Mittagstisch. Stammbrot.
 Nürnberger — Schank — à Glas 18 A und Riebeck'sches Lager-
 bier in hochfeiner Qualität.
 NB. Heute Abend Glacierten Hammelrücken.

Zill's Tunnel.
 Mittagstisch von 1/2 12 Uhr an.
 Parterre und 1. Etage.
 Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tages-
 zeit, Abends Karpen poln. u. blau,
 Vaterbräu und Lagerbier hochfein
 empfiehlt
 Louis Treutler.
Burgkeller.
 Mittagstisch gut und kräftig,
 Dresdner Pfaffenkellerbier ganz vor-
 züglich empfiehlt
 Aug. Löwe.

Restaurant Hopfenblüthe
 Nicolaistraße 6.
 Orchestration spielt täglich.
 Eringer
 Sporth. A. G.
 20 A. Gohl-Lager-
 bier à Gl. 15 A. gem.
 Speisekarte. Dabei empf.
 guten kräftigen Mittagstisch.
 Paul Jeonleke.

Heute Schlachtfest
 von 9 Uhr ab Wellfleisch
 Abends Bratwurst mit Sauerkraut.
 St. Fleischergasse 11. A. Liodler.

Münchner Bierhalle, Burg- strasse 21
Schweinsknöchel u. Nüßgen.
 Mittagstisch, stets reich. Speise-
 karte, Biere hochfein empf. Seidel.
 (Für die Herren Studierenden separate
 Früh-Anstichzimmer wie auch Abends.)

Schweinsknochen mit Sauerkraut
 empfiehlt Karl Rohde, Klostergasse Nr. 4.
 Biere famos.

Drei-Königs-Keller,
 Peterstraße 18.
 Heute Schweinsknoschen mit Nüßgen.
 Biere H.

Rottig's Restaurant, Schulstr. 8.
 Heute Schweinsknoschen mit Nüßgen
 und Sauerkraut.

Mittagstisch
 im Abonnement mit Suppe u. Bier 65 A
 Stammbrot 30 A. H. Bier empf.
Barthel's Restaurant,
 Brüder- u. Turnerstraßen-Eck.

Feigmann's Restauration,
 6 Peterstraße 6.
 Kräftigen Mittagstisch. Heute Abend
 Erbs-Suppe mit Schweinsbraten.

Böttcher, 3. I. Katharinenstr. 20, empf.
 H. Lager u. einfaches Bier.
 In anständiger Familie können Herren
 guten kräftigen Mittagstisch erhalten
 Blumenstraße 8a part. recht.

Speise-Halle
 Einige gebildete Herren können noch an
 einem sehr guten Privat-Mittagstisch
 teilnehmen Albertstraße 17, 3 Et. links.
 Vorzähl. Mittagstisch f. noch einige Herren
 in geb. Fam. in der Nähe des Hofplatzes.
 Nr. unter E. 149 in der Expedition d. Bl.
 Tägl. b. Mittagst. u. Abendess. Thomask. 10.

Ein Bink für Hausfrauen.
 Nur im Frühjahr ist es möglich, die
 absolute Bortigung der Wangen mit
 der sich bildenden Haut erfolgreich
 herbeizuführen. Ein solches seit Jahren
 erprobtes Mittel ist der in Louis
 Müllers Droguenhandlung, Turner-
 straße, eingeführte
Wangenaether
 in Flaschen à 50 und 25 A, wobei
 Lager haben Paulus Heydenreich,
 Weißstraße und Albert Zander,
 Klosterstraße.

Placate. Wo fertigt man
 Firmen u. Schilder
 auf Glas, Blech u. Pappe billiger als
 Drud? G. Löhker, Peterstr. 26.
 Hôtel de Baviere, Ost 4 Treppen.

R. Döncke, Grimma'sche Straße 37, Berzapft echt Münchner Spaten-Bräu. Mittagstisch von 12 bis 3 Uhr. Frühstück warm und kalt.

Wer die Horstmann'sche Schwerkraftmaschine aus Merseburg, genannt Perpetuum mobile nach den Berichten der Gartenlaube und des Berliner Tageblatt wieder in Gang bringt, erhält eine Prämie von 3000 A.

Schaaf's Restauration, 51 Nicolaistraße 51. Italienischer Garten, Frankfurt Straße 33.

Hôtel de Saxe, täglich während der Messe. Otto Bierbaum, Petersstraße 29.

Goldner Elephant, Gr. Fleischergasse 89. Russisches Café, Restaurant, Kleine Windmühlenstraße 7b.

Restaurant zur Salzweide, Reichstraße 15. Restaurant Lorenz, Burgstr. 24. Riebeck'sches Lagerbier.

Sophien-Bad-Restaurant, empfiehlt täglich Mittagstisch. Römling's Restaurant am Bayerischen Bahnhof.

Verloren wurde von Windmühlenstr. bis Lindenstraße 1. N. Plass, wird um sof. Angabe seiner Adresse ersucht. Fräulein Selma Hesse, Zeitzer Str. 15b.

Warnung!

Seit neuester Zeit ersehen sich unbefugte Individuen, einen im Deutschen Reich und in allen anderen Ländern patentierten Copir-Apparat, genannt Gektograph, zu imitiren, es werden derartige werthlose Copir-Apparate in Breslau, Berlin, Dresden, insbesondere in Leipzig, unter verschiedenen Benennungen und zwar Polygraph, Chromograph, Selt weiter u. officier, vor Ankauf derartiger Imitirter Apparate wird das P. T. Publicum aus folgenden Gründen gewarnt.

Reichsverein für Sachsen. Nach Maßgabe von §. 6 der Statuten des Reichsvereins soll die regelmäßige Generalversammlung des Vereins Sonntag, den 27. April a. e. Vormittags 10 1/2 Uhr im Kaiserpal der Centralhalle hier abgehalten werden.

Bekanntmachung. Mit hoher obrigkeitlicher Genehmigung soll das diesjährige Haupt- und Königschießen der priv. Scheibenschützen-Gesellschaft zu Chemnitz, verbunden mit Volksfest in der Zeit vom 2. bis mit 8. Juni d. J. auf dem zum Schützenhause gehörigen Plage in Altendorf abgehalten werden.

Gemälde-Verloosung findet am 9. Mai d. J. Mitt und End Mitt zu 4 Mark zu zwei Verloosungen statt in der Auctionslokal des Herrn Pietro Del Vecchio, sowie bei dem Bekannan der permanenten Kunstausstellung zu erhalten.

Berufung des Drechsler-, Elfenbein- und Holzschneider-Gewerkes. Heute den 24. April, Abends 7 1/2 Uhr, Rosenthalstraße Nr. 14, Eisner's Restaurant. Tagesordnung: Begründung eines deutschen Fachvereins u. c.

Humoristen. Theater u. Ball im Pantheon. Preciosa. Alle ausstehenden Billets haben Gültigkeit. Bitte willkommen.

S. 30. Brief abgefand. Die blonde Dame, die legt. Sonnab. 6 Uhr mit Hr. (ar. D. in Belg.) v. Gordenha nach Leipzig fuhr, wird ehrsüchtig geb. unt. G. 22 postl. Dresden eine Adr. angig., unter der sie einen Brief entgegennehm. kann.

E. M. - P. A. 24. Pray, fesch a lettre off post office 1. Früher von E. M. angeg. Schiffe nicht mehr bekannt bitte anzuführen wie zuletzt T. Exp.

Ohne Bedenken erhält man eine hochfeine Gose à 25 A bei E. Schmidt, vorm. Rost, Göhlis, Hauptstraße 38. Gesehung. Ich bringe der Frau Volker, Volkmarstraße, Natalienstraße, Babenstraße 42b, meinen herzlichsten Dank, daß sie mich vom Bandwurm befreit hat, und empfehle dieselbe allen Leidenden.

Zöllner-Verein. Heute Abend 7 1/2 Uhr 314's Tunnel, 1 Treppe, Aufgang von der Kloakenasse. Altes Erbsen sehr notwendig.

Typograph Gesellschaft. Heute Hotel de Pologne. Leseabend. Donnerstag den 24. e. Restauration zum Sophienbad. Eine neue Schwungradleinrichtung von Herrn Jacobowitz.

Marie Gerwig Gustav Zwiegler Verlobte. Wundorf a/Bern. Lindenau-Verz. Gottfried Gsell Agnos Gsell geb. Krieger Vermählte. Saax. 23. April 1879. Leipzig.

Die glückliche Geburt eines gesunden Knaben zeigt erfreut an Leipzig, den 22. April 1879. C. Herting und Frau geb. Bettmar.

Bestern Abend wurde uns ein munterer Junge geboren. Markranstädt, den 23. April 1879. E. Günther und Frau geb. Gaisch. Die Geburt eines Knaben zeigen hoch erfreut an. Leipzig, den 21. April. J. W. Wolsenfeld und Frau, geb. Grünwald.

Uterfließen berast fest an die vorhandenen Wand...

↑ Dresden, 29. April. Ueber die Frage betref...

— Russische Briefe. Unter der Aufschrift...

— Ein Beitrag zu russischen Klostergeheimnissen...

— Das Reichsgesundheitsamt läßt constatiren...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

gerüchtheit verlauret, 350 Pfl. für das im April...

— Ein neuer Kohinor. Am 10. März hat auf den südafrikanischen Diamantfeldern ein gew...

— Gegen den Bucher. Aus München meldet die „A. Z.“ von 21. April: Da sich auch in München...

— Russische Briefe. Unter der Aufschrift „Ein Beitrag zu russischen Klostergeheimnissen“...

— Ein Beitrag zu russischen Klostergeheimnissen. Theil des Petersburger Blatt „Kolokol“ folgendes...

— Das Reichsgesundheitsamt läßt constatiren, es sei nach den Berichten des Herrn...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

— Die Zerstörung des Grafen Deuß. Der „Königlichen Zeitung“ wird von Paris ge...

Ger. Amt Wilsdruff: Zum Vermögen der verstorb...

Ger. Amt Großenhain: Zum Vermögen des Fabrikanten Robert Friedrich Göge, in Firma Robert Göge in Großenhain. 29. Mai, 11. Juli, 4. September.

Ger. Amt Rochlitz: Zum Vermögen des Gutbesizers Ernst Wilhelm Frißche in Reichenbrunn. 26. Mai, 20. Juni, 14. Juli.

Ger. Amt Waldenburg: Zum Vermögen der Amalie Pauline verw. Braumann geb. Dahn in Waldenburg. 26. Mai, 7. Juli, 31. Juli.

Ger. Amt Altenberg: Zum Vermögen des Vobersbergers Ernst August Voßke in Altenberg. 6. Mai, 17. Juni, 8. Juli.

Ger. Amt Ostruma: Zum Vermögen des Schneidersmeisters Ernst Günther in Ruzpichen. 19. Mai, 19. Juli, 12. September.

Ger. Amt Radeberg: Zum Vermögen des verstorbenen Wilhelm August Röder in Radeberg. 26. Mai, 23. Juni, 19. Juli.

Ger. Amt Plauen: Zum Vermögen des Gutbesizers Otto Peter Wilhelm Dülse. 21. Mai, 18. Juli, 16. September.

(Eingefandt) Concurrenz auf dem Fleischmarkt.

Wenn es so leicht wäre diese zu schaffen, so hätten wir in Leipzig längst nicht mehr den Lebelstand der sogenannten „Beilage“, unter deren Einfluß das Fleisch hier theurer ist als z. B. in Berlin.

Bei einer Reihe von Jahren wurde der Gedanke angeregt, hier ein ähnliches Unternehmen, wie es in Genf bestand und guten Erfolgs hatte, ins Leben zu rufen: eine Gesellschafts-Schlächtere mit eigenem Grundstücken, eigenem Conter, Ein- und Verkauf durch und für die Gesellschafts-Casse.

Und doch bleibt hier kaum ein anderes Mittel zur Verbesserung der bestehenden Verhältnisse übrig, als ein solches großartiges Genossenschaftsunternehmen unter sachverständig technisch-sachmännischer Führung und strengster geistlicher Ueberaufsicht.

Telegraphische Depeschen. Wien, 22. April. Bei dem Eintritte der Depesche der Stadt Wien durch den Kaiser...

Ag. Handelsgericht Leipzig. Am 18. April eingetragen: das die hiesige Firma J. D. Moritz Sohn auf...

Handelsgerichtssachen im Reichsgericht Cassen. Eingetragen die Firmen: Julius Schneider in Dresden. Inb. Herr J. Schneider dal. — K. Lehmann & Co. dal. Inb. Herr C. D. A. Lehmann dal. und ein Commanditist.

Concurs-Verordnungen. (NB. Das erste Datum zeigt die „Anmeldungsfrist“, das zweite die „Verhandlungs-Termine“ und das dritte die „Publications-Termine“).

Ger. Amt Leipzig: Zum Vermögen des Stuhlbovers Carl Heinrich Wellenkamp in Leipzig. 8. Mai, 30. Juni, 1. September.

Ger. Amt Rammeln: Zum Vermögen des Tuchmachersmeisters Friedrich Hermann Brischel in Rammeln. 9. Juni, 18. Juli, 1. September.

London, 23. April. Unterhaus. Ritchie beantragt die Ernennung eines Ausschusses, der die nachtheilige Einwirkung, welche die von anderen Ländern...

Rostau, 23. April. Das Hochwasser ist hier im Abnehmen begriffen; dagegen laufen aus anderen Gegenden Rußlands Nachrichten von Ueberschwemmungen ein. Der Schaden soll ein recht erheblicher sein.

Petersburg, 23. April. Wie die „Neue Zeit“ vernimmt, ist das hohe Criminalgericht zur Aburtheilung des Attentäters Solowjeff bereits zusammengestellt und besteht aus sechs Mitgliedern unter dem Vorsitze des Großfürsten Konstantin Nikolajewitsch.

Petersburg, 23. April. Graf Schwaloff ist nach Wien abgereist, ohne eine eigentliche Specialmission zu haben. Er wird dort natürlich sich dem Kaiser vorstellen und nochmals besonders gute Wünsche seines Souveräns überbringen.

Wien, 22. April. Die gestern stattgehabten Municipalwahlen sind im ganzen Lande in der größten Ruhe und Ordnung vor sich gegangen.

Wetterbericht des Meteorologischen Institutes zu Leipzig nach Angabe der Seewarte und eigenen Depeschen vom 23. April, 8 resp. 6 Uhr Morgens.

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wetter, Temperatur in Cels.-Graden. Lists weather data for various cities like Aberdeen, Kopenhagen, Stockholm, etc.

Uebersicht der Witterung. Ein Gebiet niederen Luftdrucks erstreckt sich von Großbritannien bis zur östlichen Ostsee, mit einem Minimum an der Südostküste Schwedens...

Witterungs-Aussicht auf Donnerstag, 24. April. Bei schwachen bis mässigen meist westlichen Winden mildes, meist trocken, stellenweise heiteres Wetter mit wechselnder Bewölkung.

Vom Tage.

2 Consols in London 99 1/2! Große Schwierigkeit... Ein albern... das zur Generalversammlung...

Ed dürfte nunmehr auch der Betriebsabschluss... sein Fortschritt nicht mehr allzu weit entfernt sein...

Rach Mitteilung aus Pest sind seitens der Donau-Dampfschiffahrt-Gesellschaft für Holland, England...

Die „Frankfurter Zeitung“ ist mit der kurzen Fassung des Geschäftsberichts der Berliner Disconto-Gesellschaft...

Der Tabaksteuerentwurf und das Monopol.

Die Motive der Zoll- und Steuervorlagen sind so reich an Stoff zu den merkwürdigsten Betrachtungen...

händisch, daß die damalige Gewerbesteuerentlastung als Vorstufe zum Monopol gedacht sei...

Das ist denn freilich gegen den vor Jahresfrist vom Reichstag angenommenen Standpunkt ein nicht unwesentliches Zugeständnis...

Der Sinn dieser Ausföhrung kann nur sein, daß die Enquete-Kommission auf Grund des vorhandenen Materials gar nicht in der Lage war...

Das Rationnement der Motive kommt zu dem Schluss: Es muß deshalb zur Zeit dahingestellt bleiben, ob es zweckmäßig oder nicht ist...

Also die Frage „ob Monopol oder nicht“ soll abermals in der Schwebe bleiben! Nimmlich unverblümt wird angedeutet, daß zunächst das Reich in eine ungünstigere finanzielle Lage gebracht werden soll...

Generalversammlung des Vereins für Socialpolitik.

II.

Frankfurt a. M., 22. April. Der zur Einleitung der Debatte über den Zolltarifentwurf beauftragte Referent Dr. Gensel aus Leipzig führte in seiner Rede...

An das bekannte Schreiben des Reichskanzlers vom 15. December haben sich vielfache und man kann sagen, überschwengliche Hoffnungen auf der einen, Befürchtungen auf der anderen Seite geknüpft...

die Anschauung kund, daß wir uns mit unserer Finanz- und Handelspolitik auf einer falschen Bahn bewegen...

Der Referent fährt nun fort: „Wenn wir die vom Bundesrat gemachte Vorlage mit dem Schilde des Reichskanzlers vergleichen, so muß uns in jener Vorlage vor allen Dingen auffallen, daß von einer allgemeinen Zollpolitik, wie sie Herr Bismarck wollte, durchaus keine Rede ist.“

Referent kritisiert hierauf die wichtigsten Tarifpositionen, um an ihnen fast durchgängig nachzuweisen, wie schwer die verschiedenen Industrien und der Handel dadurch getroffen worden sind...

In dem Schreiben des Reichskanzlers gibt sich die Anschauung kund, daß wir uns mit unserer Finanz- und Handelspolitik auf einer falschen Bahn bewegen...

zu erneuern und daß im Interesse unserer Industrie und unseres Handels es vor allen Dingen liegt, die Bedingungen für ihre Thätigkeit zu einer dauernden und stetigen zu machen...

Nach der Rede des Schupplöners Schmöller, die wir bereits im Auszug wiedergegeben haben, nahm der Schupplöner Generalsecretär Buech (Düsseldorf) das Wort: Die Eisen-Industrie seien Deutschlands Stütze...

Kaufmann Philippson (Berlin): Sein „Aha“ sei lediglich der laute Ausdruck eines Zweifels gewesen, daß die Eisenindustrie nicht die Erhaltung von Schupplöner Arbeitern höhere Löhne zu zahlen...

Professor Dr. Heid (Darmstadt): Mein Colleague Schmöller hat gesagt: Der Staat müsse die Schwachen schützen. Ich komme ihm hierin vollständig bei...

Es wurde hierauf die Generaldebatte geschlossen und in die Specialberatung über Streiteidelle eingetreten, deren Resultat der bereits gemeldete Beschluß war...

Frankfurt a. M., 22. April, Abends. Bei der Beratung der Textilzölle wurde folgender Antrag Erab's und Gensel's mit großer Majorität angenommen...

Frankfurt a. M., 22. April, Abends. Bei der Beratung der Textilzölle wurde folgender Antrag Erab's und Gensel's mit großer Majorität angenommen...

Am Schlusse seiner Rede betonte der Referent noch, wie er es für eine Hauptfrage erachte, daß wir nicht ohne Weiteres darauf verzichten, die Handelsverträge...

Brannkohlen-Abbau-Verein „Zum Fortschritt“ in Mansfeld.

*1. Mansfeld, 22. April. In der diesjährigen ordentlichen General-Versammlung am 18. d. M. waren 1966 Stimmen vertreten.

Der Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung weist Bilanzverluste, sowie die Vorschläge zur Verwendung des erzielten Reingewinns wurden einstimmig genehmigt.

Mit Hinweis auf die wenig wohlwollende Beurteilung des Geschäftsberichts in Nr. 108 des Leipziger Tageblattes wurde vom Vorsitzenden des Ausschusses konstatiert, dass die demangelte Beurteilung des Geschäftsberichts durch den Brannkohlen-Abbau-Verein im Gegensatz zu den in Nr. 43 und 58 des revidierten Statuts entgegengesetzten Aussagen...

Der in Gemäßheit des 8. Punktes der Tagesordnung abgehaltene ausführliche Bericht über den Stand der Briquettes-Fabrik gab zu einer längeren Debatte Anlass.

Bereits der Geschäfts-Bericht hatte auf die fortwährend ungenügende, durch defizitäre Feuers- und Explosionsgefahr bedingten Betriebs-Ergebnisse hingewiesen, und daß den Verwaltenden-Organen hieraus viel Sorge, gleichzeitig aber auch die Pflicht erwachsen war, unter solchen Umständen der General-Versammlung Bericht zu erstatten und eine Beschlußfassung herbeizuführen.

Um so mehr schien Dies geboten, als bei dem bestehenden gefährlichen, dabei höchst ungesund und mangelhaft resultierenden Fabrikations-System eine ferner Verhängnis gegen Feuergefahr von Seiten der Versicherungsgesellschaften definitiv abzulehnen worden war.

Nach längeren Verhandlungen beschloß dieselbe mit einstimmiger, diesem Antrag der Verwaltungs-Organen Folge zu geben, ertheilte aber dem Ausschusse die Ermächtigung, den Betrieb der Fabrik so bald wie möglich für eine geündere, sichere und weniger kostspielige Fabrikation geschaffen sein werde.

Vermischtes.

*g. Leipzig, 23. April. In der am 22. d. Mts. abgehaltenen Plenar-Sitzung der hiesigen Gewerbe-Kammer gelangten unter Anderem die nachstehenden Anträge des Ausschusses für Gewerbegesetzgebung zur Annahme:

- 1. für die Neubildung von Innungen auf Grund der bestehenden Gewerbeordnung auszusprechen;
2. einen Antrag auf die selbstständigen Gewerbebetriebe des Kammerbezirks zu erlassen, in welchem die Notwendigkeit derartiger Verbände dargelegt ist;
3. den zu gründenden oder bestehenden Innungen auf deren Wunsch bei der Ausarbeitung von Statuten, dem Zusammenlegen verwandter Gewerbe, der geregelten Einführung von Betriebsvorschriften, überhaupt in Allem, was zur Errichtung und Erhaltung von solchen Innungen nöthig erscheint, uneingeschränkte Befugnisse zu gewähren;
4. den Vorständen der Kammer in Verbindung mit dem Ausschusse für Gewerbegesetzgebung mit Ausarbeitung eines Normal-Statutes zu beauftragen;
5. die sächsischen Schweißkammern aufzufordern, in ihren Bezirken in gleicher Weise vorzugehen.

und die Nachricht zu, daß die durch den neuen Zolltarifentwurf schwer bedrohten Industrien des sächsischen Erzgebirges Vorbereitungen treffen, um unserm König durch eine Deputation der angesehensten Fabrikanten eine Petition zu überreichen.

*- Leipzig, 23. April. Die seit Sonnabend unterbrochene directe Telegraphenleitung zwischen der hiesigen und Berliner Börse war bis heute noch nicht wiederhergestellt.

*- Leipzig, 23. April. Der langjährige erste Cassier der Norddeutschen Bank in Hamburg, Herr U. Bergel, wurde gestern Morgen, wie uns aus Hamburg berichtet wird, todt in seinem Bette aufgefunden.

*- Leipzig, 23. April. Einem interessanten Beitrag zu den Wirklungen der Zwangsversicherung internationaler Berthendungen gab in der Sitzung des Reichstages, in welcher das innerhalb des Westpostensinn getroffene Uebereinkommen wegen des Austausches von Briefen mit Bezugnahme zur Berathung stand, der Abgeordnete Berger durch die Mittheilung folgenden Falles:

*- Leipzig, 23. April. Im Monat März wurden aus dem Meuselwitzer Kohlenreviere durch die Eisenbahnen 7146 Wagenladungen (1877: 6340) befördert und zwar verpackte hervon die Güterexpedition Meuselwitz 6898 Wagenladungen, wovon auf die Altenburg-Körner Bahn 4019 (1877: 3781) und auf die GutsMuths-Meuselwitzer Bahn 2874 (1877: 2177) kamen.

*- Leipzig, 23. April. Aus dem Erzgebirge geht

bearbeitet hat und welches in H. B. Dittmar's Buchhandlung (N. Buchwerbs) in Weimar erschienen ist, wurde diese Sommer-Ausgabe für 1879 der öffentlichen Benutzung übergeben.

*- Leipzig, 23. April. Heute findet in Hamburg eine Berathung über die dortigen Kaufleute statt. Den einzigen Gegenstand bildet der „Erlaß einer Petition an den Reichstag, betreffend die Hollaris's-Vorlage“.

*- Leipzig, 23. April. Einen interessanten Beitrag zu den Wirklungen der Zwangsversicherung internationaler Berthendungen gab in der Sitzung des Reichstages, in welcher das innerhalb des Westpostensinn getroffene Uebereinkommen wegen des Austausches von Briefen mit Bezugnahme zur Berathung stand, der Abgeordnete Berger durch die Mittheilung folgenden Falles:

*- Leipzig, 23. April. Im Monat März wurden aus dem Meuselwitzer Kohlenreviere durch die Eisenbahnen 7146 Wagenladungen (1877: 6340) befördert und zwar verpackte hervon die Güterexpedition Meuselwitz 6898 Wagenladungen, wovon auf die Altenburg-Körner Bahn 4019 (1877: 3781) und auf die GutsMuths-Meuselwitzer Bahn 2874 (1877: 2177) kamen.

*- Leipzig, 23. April. In der am 22. d. Mts. abgehaltenen Plenar-Sitzung der hiesigen Gewerbe-Kammer gelangten unter Anderem die nachstehenden Anträge des Ausschusses für Gewerbegesetzgebung zur Annahme:

*- Leipzig, 23. April. In der am 22. d. Mts. abgehaltenen Plenar-Sitzung der hiesigen Gewerbe-Kammer gelangten unter Anderem die nachstehenden Anträge des Ausschusses für Gewerbegesetzgebung zur Annahme:

Zeiten Vorforge, daß er nicht auch in diesem Jahre sein angekündigtes Wort über die deutsche Industrie auf der Philadelphica-Ausstellung wiederholen muß.

*- Berlin, 22. April. Zur Charakteristik schau- stellerischer Bestrebungen dürfen wohl auch die Beschlüsse der Gemischnen Grobindustrie in ihrer jüngst hier abgehaltenen Versammlung erwähnt werden.

*- Berlin, 22. April. Am 17. d. M. wurde hier die deutsche Oadinduktrie-Börse in den Räumen des „Deutschen Vereinshauses“, Wilhelmstraße 118, durch den Vorsitzenden des provisorischen Comité, Herrn Stolzenberg, eröffnet.

*- Leipzig, 23. April. Heute findet in Hamburg eine Berathung über die dortigen Kaufleute statt. Den einzigen Gegenstand bildet der „Erlaß einer Petition an den Reichstag, betreffend die Hollaris's-Vorlage“.

*- Leipzig, 23. April. Einen interessanten Beitrag zu den Wirklungen der Zwangsversicherung internationaler Berthendungen gab in der Sitzung des Reichstages, in welcher das innerhalb des Westpostensinn getroffene Uebereinkommen wegen des Austausches von Briefen mit Bezugnahme zur Berathung stand, der Abgeordnete Berger durch die Mittheilung folgenden Falles:

*- Leipzig, 23. April. Im Monat März wurden aus dem Meuselwitzer Kohlenreviere durch die Eisenbahnen 7146 Wagenladungen (1877: 6340) befördert und zwar verpackte hervon die Güterexpedition Meuselwitz 6898 Wagenladungen, wovon auf die Altenburg-Körner Bahn 4019 (1877: 3781) und auf die GutsMuths-Meuselwitzer Bahn 2874 (1877: 2177) kamen.

*- Leipzig, 23. April. In der am 22. d. Mts. abgehaltenen Plenar-Sitzung der hiesigen Gewerbe-Kammer gelangten unter Anderem die nachstehenden Anträge des Ausschusses für Gewerbegesetzgebung zur Annahme:

*- Leipzig, 23. April. Aus dem Erzgebirge geht



porteur der Ballarons-Ware verpflichtet sich bei Verkauf des ganzen angebotenen Quantums...
Paris, 22. April. Weizen der heutige Markt...
London, 21. April. Der Zuckermarkt war heute...
London, 20. April. Colonialwaaren-Börsenbericht...

29.75, per Juli-August 60.00. — Rüböl rubig, per April 62.50...
Weizen, 22. April. Weizen-Bericht...
Bremen, 22. April. Tabak. Umsatz 13 Fass...

Böhen per 100 Rilo Netto loco 16-19 A...
Weizen, 22. April. Weizen-Bericht...
Erdbeeren per 1000 Rilo Netto loco 12-15 A...

Leipziger Producten-Börse.

Better: Roggen. Mind: 52. Barometer früh 27/4...
Weizen per 1000 Rilo Netto unverändert...
Roggen per 1000 Rilo Netto unverändert...

Berlin, 23. April. 1 Uhr 55 Min. Nachm...
Kursnotizen...
Weizen, 22. April. Weizen-Bericht...

Telegraphischer Coursbericht.
Bremen, 22. April. Der Nordd. Lloyd-Dampfer...
Weizen, 22. April. Weizen-Bericht...

